

# KAISERGEMEINDE

Gemeindezeitung Kirchdorf | Erpfendorf | Gasteig



*Aktiv*



## Aus dem Gemeindeamt

(Seite 2 bis 4)

## Aus dem Pfarramt

(Seite 5 bis 7)

## Quality Award für die Skischule Kirchdorf

(Seite 14)

## Gewinnspiel von „Ums Eck“

(Seite 18)

## ESV Erpfendorf mit erfreulicher Erfolgsbilanz

(Seite 36 und 37)

## Da Goggola: Essen ist zum Essen da

Ausgabe 36  
März 2020

Titelbild: Markus Melmer



# AUS DEM GEMEINDEAMT

## Beschlüsse - Auszüge aus den Protokollen

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!  
Die Protokolle zu den jeweiligen Gemeinderatssitzungen sind auf der Homepage der Gemeinde einsehbar unter [www.kirchdorf.tirol.gv.at](http://www.kirchdorf.tirol.gv.at).  
Das Redaktionsteam

### Information über die Freizeitwohnsitzabgabe

**Viele Leistungen der Gemeinden sind auf den ersten Blick nicht erkennbar. Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen, Sicherheitspolizei, Infrastruktur- und Fördermaßnahmen erfordern sehr hohe Investitionen, die aus den Einnahmen von eigenen Abgaben finanziert werden.**

Obwohl Bewohner von Freizeitwohnsitzen dieselben Leistungen wie Gemeindebürger in Anspruch nehmen können, erhalten die Gemeinden für Bewohner von Freizeitwohnsitzen keine Ertragsanteile aus dem Bundesfinanzausgleich.

Um diesen Nachteil ein wenig abzufedern, hat der Landesgesetzgeber mit 01. Jänner 2020 eine Abgabe für die Verwendung von Wohnsitzen als Freizeitwohnsitze geschaffen (Freizeitwohnsitzabgabe), welche von den Gemeinden einzuhellen ist! Sie soll einen Beitrag zu den finanziellen Aufwendungen darstellen, die den Gemeinden bei der Aufrechterhaltung/Bereitstellung ihrer Leistungen sowie ihrer Infrastruktur erwachsen und für welche sie keine Steuererträge erhalten.

Freizeitwohnsitze sind Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die nicht der Befriedung eines ganzjährigen, mit dem Mittelpunkt der Lebensbeziehungen verbundenen Wohnbedürfnisses dienen, sondern zum Aufenthalt während des Urlaubes, der Ferien, des Wochenendes oder sonst nur zeitweilig zu Erholungszwecken verwendet werden. Wenn ein Objekt als Freizeitwohnsitz genutzt wird, ist eine Freizeitwohnsitzabgabe zu entrichten, unabhängig davon, ob dieses Objekt im Freizeitwohnsitzregister eingetragen ist oder nicht.

Dabei ist zu beachten, dass mit der Entrichtung der Freizeitwohnsitzabgabe ein illegaler Freizeitwohnsitz nicht legalisiert wird.

Die Höhe der jährlichen Abgabe ist abhängig von der Nutzfläche des Freizeitwohnsitzes in m<sup>2</sup> und wurde per Verordnung durch den Gemeinderat wie folgt festgelegt:

- bis 30 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 192,--
- von mehr als 30 m<sup>2</sup> bis 60 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 384,--
- von mehr als 60 m<sup>2</sup> bis 90 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 560,--
- von mehr als 90 m<sup>2</sup> bis 150 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 800,--
- von mehr als 150 m<sup>2</sup> bis 200 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 1.120,--
- von mehr als 200 m<sup>2</sup> bis 250 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 1.440,--
- von mehr als 250 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit € 1.760,--

Der Abgabenschuldner ist verpflichtet, die Bemessungsgrundlage für die Abgabe bekannt zu geben und die ermittelte Abgabe fristgerecht bis 30. April eines jeden Jahres an die Gemeinde zu entrichten.

Der Abgabenspruch entsteht mit Beginn des Kalenderjahres. Wird die Nutzung des Freizeitwohnsitzes erst während des Jahres begründet, so entsteht der Abgabenspruch mit Beginn des Monats, in dem die Freizeitwohnsitznutzung begonnen hat.

Gibt der Abgabenschuldner keinen selbst berechneten Betrag bekannt oder erweist sich die bekanntgegebene Selbstberechnung als unrichtig, kann eine Festsetzung der Abgabe mit Abgabenbescheid (§201 Bundesabgabenordnung) durch die Gemeinde erfolgen.

Abgabenschuldner ist grundsätzlich der Eigentümer. Wird ein Freizeitwohnsitz unbefristet oder länger als ein Jahr vermietet, ist die Abgabe vom Mieter zu entrichten. Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

**KAISERGEMEINDE**

Gemeindezeitung Kirchdorf | Erpfendorf | Gasteig



*Aktiv*

### Wichtige Information:

Aufgrund der neuesten Entwicklungen bezüglich Corona (Bezeichnung der Erkrankung: COVID-2019 / Bez. des Erregers: SARS-CoV-2) wird unser Dorfsaal seitens der Gemeinde bis auf weiteres bis zum 10.04.2020 geschlossen. Ob die in unserer Gemeindezeitung angekündigten Veranstaltungen nach dem 10.04.2020 stattfinden (ob im Dorfsaal oder außerhalb), hängt von den weiteren Entwicklungen ab bzw. ist bitte direkt bei den Veranstaltern zu erfragen!

Das Redaktionsteam



## Projekttag 2020 – „Die Berufswelt erforschen und einschauen

**Unter diesem Motto fand der 4. Berufsinformationstag am 27.02.2020 statt.**

Welche Berufe gibt es? Wie lange dauert die Lehrzeit? Warum ist dieser Beruf wichtig für die Gesellschaft? Welche Aufstiegsmöglichkeiten gibt es? Was entsteht durch dieses Handwerk? Wie hoch ist die Lehrlingsentschädigung? Mit diesen Fragen starteten die Schüler der 3. Klassen der NMS 1+2 den Projekttag 2020.

Um 12:15 Uhr wurden die Schüler von den beiden Direktoren Klaus Wechselberger (NMS 2) und Martin Kofler (NMS 1), den BO-Lehrerinnen Isabella Erber und Anna Höckner sowie von unserem Vize-BGM Gerald Embacher in der Aula begrüßt. Besonders unser Vizebürgermeister versuchte den Schülern die Lehre schmackhaft zu machen und erzählte Anekdoten von früher. Er betonte die Wichtigkeit, einen Abschluss in der Tasche zu haben, denn dann würden einem die Türen immer offen stehen. Eine Lehre zu absolvieren heißt jedoch keineswegs, bis zur Pension in diesem Beruf zu bleiben. Es gibt zig Möglichkeiten der Weiterbildung, Aufstiegsmöglichkeiten – ja sogar einen zweiten Berufsweg einzuschlagen.

Die Schüler durften auch heuer wieder bei 19 Betrieben hinter die Kulissen schauen – Das Handwerk erforschen und einschauen! So wurde wieder fleißig gelötet, geschweißt, frisiert, gemauert und gewerkelt. Nach getaner Arbeit bekamen die Schüler von den Betrieben noch eine Stärkung und konnten so mit vielen neuen Eindrücken nach Hause fahren.

Mit viel Kreativität und Einsatz konnten die Firmen bei den vielleicht künftigen Lehrlingen das Interesse für verschiedene Berufe wecken. „Hier konnten sich die Handwerks-, Gewerbe- und Handelsbetriebe als das zeigen, was sie sind: Attraktive Arbeitgeber, die jungen Menschen viele Möglichkeiten bieten einen Beruf zu erlernen, sich weiterzubilden oder auch den Weg in die Selbständigkeit zu wagen“, so GR Evelyn Fuchs, die sich auf diesem Weg auch ganz herzlich bei der Gemeinde Kirchdorf bedanken möchte. Insbesondere bei BGM Gerhard Obermüller für dessen Unterstützung sowie bei Erika Staffler für die Organisation.

**„Es war wieder ein gelungener Tag in unserer schönen Gemeinde“, freut sich die Gemeinderätin abschließend.**

*Text: Evelyn Fuchs; Bilder: NMS 1, NMS 2, Evelyn Fuchs*





### Die Organisatoren des BIT möchten sich bei folgenden teilnehmenden Firmen herzlich bedanken

Fa. Stöckl	Lagerhaus Handel
Fa. Springinsfeld	Lagerhaus Werkstatt
Fa. Bodner	Friseur Haarlekin
Freds Malerei	Holzbau Michl
Fa. Egger	Hotel Kramerhof
Familotel Furtherwirt	Fa. Sinnesberger
Fa. Oberleitner	Josef Installateur
Friseur Almberger	Hörhager Isolierungen
Autohaus Obholzer	Elektro Endstraßer
Fa. Steinbacher	

# DANKE!

## Spendenübergabe in der Gemeinde

Am 18.12.2019 kam es zu einem sehr herzlichen Zusammentreffen zwischen dem sechsjährigen Giacomo Hautz-Canella, unserem BGM Gerhard Obermüller und den Initiatorinnen/Vertreterinnen einiger Spendenaktionen zum Wohle des an Friedreich-Ataxie erkrankten jungen Mannes.

So sammelten die Gemeinde und der Jugendtreff bei der Pensionisten-Weihnachtsfeier im Dorfsaal € 800,-/ beim Benefizkonzert von Göko & Co aus Saalfelden (unter der Leitung von Hans Gögele) in der Pfarrkirche und der anschließenden Glühweinverkostung durch

den Kulturverein kamen € 1.171,- zusammen und der Familienchor stockte die Summe mit € 450,- auf (Erlös aus dem Verkauf der Weihnachtsgestecke).

Giacomos Mama Sigrid Hautz-Canella freute sich sehr bei der symbolischen Scheckübergabe durch unseren Bürgermeister, denn es kam ein toller Gesamtbetrag von € 2.421,- zustande.

Alle Beteiligten der verschiedenen Spendenaktionen möchten sich hiermit noch einmal bei allen HelferInnen im Hintergrund sowie den Spendern ganz herzlich bedanken. *Text: bR, Bilder: Maria Schneider*



VL.: BGM Gerhard Obermüller, Erika Staffler, Sigrid Hautz-Canella, der kleine Giacomo, Bettina Trutschnig (Familienchor), GV Braito Maria (Kulturverein) sowie Bettina Reiter (Jugendtreff) freuten sich über die gelungenen Aktionen.



BGM Gerhard Obermüller sowie der kleine Ehrengast Giacomo Hautz-Canella. Etwas Süßes durfte natürlich nicht fehlen, wurde an Ort und Stelle geöffnet und mit Genuss verkostet :-)

## AUS DEM PFARRAMT



### Liebe Pfarrgemeinde!

Erinnerungen spielen in unserem Leben eine wichtige Rolle. Wenn sich Menschen treffen, dann erzählen sie von ihren Erinnerungen. Wer sich nicht erinnern kann, hat nichts zu erzählen und hat auch nichts zu feiern und kann sich auch nicht wirklich

freuen. In unserer modernen Welt fällt es uns immer schwerer, uns zu erinnern. Zu viele Eindrücke brechen jeden Tag über uns herein. Ein Fest folgt dem anderen und viele kennen nicht einmal mehr ihre Entstehungsgeschichten.

Trotzdem aber ist das Erinnern für uns so wichtig, ja sogar überlebenswichtig. Denn ohne Erinnerung gibt es keine Dankbarkeit und ohne Dankbarkeit keine Liebe. Die Erinnerung an das Leiden des Herrn führt uns zur Dankbarkeit gegenüber unserem Erlöser und zu wahrer Osterfreude. „Wir danken Dir Herr Jesus Christ, dass Du für uns gestorben bist.“ Nehmen wir uns Zeit uns an ihn zu erinnern, in der hl. Messe, bei der einen oder anderen Anbetungsstunde. Gehen wir mit Christus ein Stück auf seinem Kreuzweg mit und werden die wahre Osterfreude erfahren, die Freude über unsere Auferstehung mit Jesus Christus zum ewigen Leben.

Ein gesegnetes, frohes Osterfest wünscht euch euer Pfarrer Georg Gerstmayr.

**Vom 08. bis 10. Mai besucht uns unser Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer anlässlich der Visitation und Firmung.**

## Das Leben feiern!

So lautet das Motto der „Woche für das Leben“, an der sich unsere Pfarre auch dieses Jahr wieder, wie schon in den vergangenen, beteiligen möchte. Dazu laden wir alle GemeindegliederInnen, alle Familien und ganz besonders alle KINDER recht herzlich zum Familiengottesdienst mit anschließender Kindersegnung ein.

**Am Sonntag, den 07.06.2020  
um 10:00 Uhr in der Kirche Erpfendorf**

## Voraussichtliche Termine für Ostern 2020

**5. April: Palmsonntag –  
Feier des Einzuges Christi in Jerusalem**  
08:30 Uhr Kdf.; 10:00 Erpf., Hl. Hochamt mit Palmweihe und Prozession

**9. April: Gründonnerstag –  
Feier vom letzten Abendmahl**  
19:00 Uhr Kdf., hl. Amt mit Übertragung des Allerheiligsten in den Kerker, Anbetung mit Beichtgel. bis 21:00 Uhr

**10. April: Karfreitag –  
Gedächtnis des Leidens und Sterbens Jesu**  
ab 06:30 Uhr Stilles Gebet, Kdf.  
14:00 Uhr Kdf. und Erpf. Kreuzwegandacht, - (strenger Fast- und Abstinenztag)

19:00 Uhr Kdf., Karfreitagsgliturgie mit Kreuzverehrung, an-schl. Stilles Gebet und Beichtgelegenheit bis 21:00 Uhr,

**11. April: Karsamstag – Osternacht**  
Kdf., - ab 06:30 Uhr stilles Gebet am hl. Ostergrab, Kdf.  
20:00 Uhr Kdf. Beichtgelegenheit  
20:30 Uhr Kdf. Feier der Osternacht mit Lichtfeier und Speisenweihe

**12. April: Ostersonntag  
Hochfest der Auferstehung des Herrn** (Speisenweihe)  
ab 07:30 Uhr Kdf. Anbetung,  
08:30 Uhr Kdf., 10:00 Uhr Erpf. hl. Hochamt für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinde

**13. April: Ostermontag**  
ab 07:30 Uhr Anbetung, Kdf. und 09:00 Uhr hl. Hochamt

**19. April: Weißer Sonntag –  
Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit,**  
ab 7:30 Uhr Anbetung,  
Kdf., 08:30 Uhr Kdf.; 10:00 Erpf. hl. Amt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Bitte aus gegebenem Anlass immer die aktuelle Gottesdienstordnung beachten.

Liebe Kinder, gerne dürft ihr auch wieder eure Fahrzeuge, Dreiräder, Fahrräder, BobbyCars usw. mitbringen, um sie von unserem Herrn Pfarrer Mag. Georg Gerstmayr vor der Kirche segnen zu lassen. Leider ist es uns aufgrund der DSGVO im Gegensatz zu den Vorjahren nicht mehr möglich, die seit dem letzten „Tag des Lebens“ neugeborenen Gemeindeglieder persönlich zu diesem Gottesdienst einzuladen, weshalb alle diese Babys ganz besonders herzlich willkommen sind!

*Text: Christian Bucher*

## Was die Kirchenmaus so hört:

„I wår gånz verwundert, dass in insara Kirch' plötzlich de Lieder-Anzeigentafel elektronisch geht.“  
„Bist åwa scho lång nimma Kirchn g'wes'n. Und de neue E-Orgel spuit wia von alloa!“  
„Jå! Wunderbår! Jetzt miassatn kråd nu de Leut' lautstårk mitsingen!“  
„Singst DU mit?“  
„Na, I decht nit, åwa de Leut' miassatn schon ...!“



*Text: mST*



## Die Firmvorbereitung hat begonnen

Wir feiern in unserer Gemeinde am 10. Mai 2020 das Fest der Firmung. Unser Firmspender, Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer, kommt zu uns und wird auch die Visitation der Pfarre Kirchdorf vornehmen.

Genau 102 Firmlinge bereiten sich in 13 Firmgruppen auf das Sakrament der Firmung vor. „Wir sind neun Mädels und gemeinsam haben wir uns auf den Weg gemacht“, stellt eine der Tischmütter, Monika Fankhauser, ihre Firmgruppe vor, „um uns auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten. In der Gruppe setzen wir uns mit unserem Glauben auseinander. Wir diskutieren, lesen in der Bibel, beten gemeinsam und anschließend wird noch gejausnet. Mit jedem Treffen wächst unsere kleine Gemeinschaft mehr und mehr zusammen.“ *Text: mST, Bilder:Privat*



*Lustig ist's bei Elke Fahringer*

Hier einige nette Fotos von den Firmgruppen, die wir bis Redaktionsschluss erhalten haben:



*Genauso lustig und nett haben es die „Mädels unter sich“ bei Monika Fankhauser (li Bild), die Mädels und Jungs bei Susanne Burger (Mi) und „Jungs unter sich“ treffen sich regelmäßig bei Monika Steiner (re Bild).*



*Über eine tolle Firmgruppe freuen sich auch Michael & Bettina Keuschnick (li Bild), die aktiven Mädels von Sonja Maier-Wurnitsch (Mi) freuen sich ebenso auf das Sakrament der Firmung wie die Gruppe von Ludmilla Fuchs (re Bild).*



*Auch in Erpfendorf wird fleißig vorbereitet auf das schöne Fest in den Gruppen von Thomas Schwaiger (li Bild), Karin Seiwald (Mi) und Gudrun Krimbacher (re Bild).*

## Sternsingeraktion Pfarramt Kirchdorf „Wir setzen Zeichen für eine gerechte Welt“

Auch heuer waren wieder viele Kinder in ihrer Freizeit als Sternsinger unterwegs. Diesmal werden Menschen im Mukuru-Slum in Nairobi/Kenia unterstützt. Hier leben Menschen in Hütten, die kaum Schutz gegen Hitze oder Regen bieten. Fehlende Toiletten verursachen Krankheiten, es fehlt an Gesundheitsversorgung, Schulbildung und Jobs. Unsere Partnerorganisation MPC (Mukuru Promotion Centre) sorgt für Nahrung, Kleidung und fürsorgliche Betreuung der Familien und Straßenkinder.

Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern aus Kirchdorf, Erpfendorf und Gasteig, die die Frohbotschaft überbrachten und viel Freizeit in den Ferien dafür opferten. Danke sagen wir auch den Organisatoren, den Helfern, den Eltern und allen, die die Sternsinger freundlich aufnahmen, zum Mittagessen einluden und für die gute Sache gespendet haben. So konnte die Pfarrgemeinde Kirchdorf eine stolze Summe von € 9.103,57 übergeben. Vergelt's Gott.

Text & Bilder: Markus Melmer/mST



Wir wünschen Gesundheit und Freude im neuen Jahr,  
Caspar, Melchior und Balthasar.



Eine Gruppe besuchte auch unseren Herrn Pfarrer,  
was ihn sichtlich sehr gefreut hat.

## Ankündigung: Wallfahrt nach Medjugorje

Die Pfarre Kirchdorf wird am  
**Montag, den 22.06.2020 abends**  
eine Wallfahrt nach Medjugorje starten.  
Dort können wir beim 39. Jahrestag der ersten  
Marienerscheinung dabei sein. Es ist bestimmt  
für jeden ein einmaliges, beeindruckendes Erlebnis!  
**Die Rückkehr ist am Samstag, den 27.06.2020,**  
**mittags geplant.**  
Kosten ca. € 300,- (Unterkunft mit Halbpension)  
Anmeldungen ab sofort im Pfarrbüro Kirchdorf  
unter 05352/63132.

Text: Thomas Schwaiger, Bild: Markus Melmer



## Ehejubiläum am 11. Oktober 2020 in Erpfendorf

Zum diesjährigen Ehejubiläum laden wir wieder ganz herzlich die Ehepaare ein, die heuer ein Jubiläum feiern können (25, 40, 50, 55, 60 und 65 Jahre). Aber besonders die „Silbernen“ Paare sollen sich hier angesprochen fühlen. Da wir laut DSGVO keine Listen von der Gemeinde mehr erhalten dürfen, bitten wir herzlich darum, euch selber im Pfarrhof (Telefon: 05352/63132) zu melden, damit wir euch rechtzeitig einladen können. Bitte auch alle zugezogenen Paare, die nicht in Kirchdorf geheiratet haben, meldet euch bei uns. Es bekommt ja auch jedes Jubelpaar ein Geschenk, das wir vorbereiten müssen. Text: Christian Bucher



# Standesfälle der Gemeinde

Veröffentlichungen erfolgen nur nach Vorlage der Urkunden und schriftlichen Freigaben.

## HOCHZEITEN

Herzliche Glückwünsche vom Redaktionsteam!



### Geheiratet haben

17.01.2020 **Pedroso Jorin Leichte** und **Peter Haidegger**, Erpfendorf  
 10.02.2020 **Lisa Heuberger** und **Georg Unterrainer**, Kirchdorf

## JUBILÄEN

Herzliche Glückwünsche vom Redaktionsteam!

### 80 Jahre

03.12.1939 **Ernst Exenberger**, Kirchdorf  
 04.12.1939 **Stefan Krepper**,  
 Erpfendorf, Hausstattweg  
 10.12.1939 **Herta Krepper**, Erpfendorf  
 13.12.1939 **Filomena Biechl**, Erpfendorf  
 17.01.1940 **Edith Schneider**, Gasteig  
 30.01.1940 **Jakob Gruber**, Kirchdorf

### 85 Jahre

08.12.1934 **Maria Stanonik**, Kirchdorf  
 02.01.1935 **Maria Keiler**, Kirchdorf  
 06.01.1935 **Anna Kirchmair**, Kirchdorf  
 06.02.1935 **Stefan Krepper**,  
 Erpfendorf, Dorf

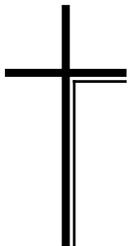
### 90 Jahre

14.12.1929 **Sebastian Mader**, Erpfendorf  
 29.12.1929 **Katharina Hautz**, Gasteig



## TODESFÄLLE

Dem Auge allzeit fern, dem Herzen ewig nah



**Hanni Annemüller** (geborene Hautz), Kirchdorf, 53 Jahre († 28.11.2019)  
**Harald Müller**, Gasteig, 81 Jahre († 02.12.2019)  
**Elisabeth Unterrainer**, Kirchdorf, 41 Jahre († 16.12.2019)  
**Andreas Trainer**, Kirchdorf, 45 Jahre († 20.12.2019)  
**Elisabeth Schratzberger** (geborene Gogl), Kirchdorf, 72 Jahre († 25.12.2019)  
**Georg Haselsteiner**, Kirchdorf, 80 Jahre († 03.01.2020)  
**Maria Anna Widmoser** (geborene Grander), Kirchdorf, 84 Jahre († 30.01.2020)  
**Walter Wörgötter**, Erpfendorf, 82 Jahre († 02.02.2020)  
**Zenzi Grander** (geborene Kröll), Kirchdorf, 88 Jahre († 04.02.2020)  
**Marianne Pletzer** (geborene Resch), Kirchdorf, 89 Jahre († 08.02.2020)  
**Anton Wörgötter**, Gasteig, 79 Jahre († 18.02.2020)

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung.  
 Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.  
 Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,  
 sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

*Dietrich Bonhoeffer*

# Babygalerie

Herzlich Willkommen  
in unserer  
Gemeinde!



- OKTOBER: 25.10.2019 ein **Toni** der Bettina und dem Hannes Embacher, Kirchdorf
- NOVEMBER: 21.11.2019 eine **Bianca** der Elisa Tomeo und dem Rocco Morabito, Kirchdorf  
29.11.2019 ein **Matteo** der Anita und dem Andreas Endstraßer, Kirchdorf
- DEZEMBER: 10.12.2019 ein **Matteo** der Nina und dem Mathias Maier, Kirchdorf  
29.12.2019 eine **Leni Sieglinde** der Sarah Wörgetter und dem Pascal Hofer, Kirchdorf  
29.12.2019 eine **Livia Marie** der Lisa und dem Edin Edenhauser, Kirchdorf
- JÄNNER: 01.01.2020 ein **Felix** der Caroline Hätti und dem Christian Moßhammer, Kirchdorf  
13.01.2020 eine **Rosa** der Bianca Gradnitzer und dem Markus Seywald, Kirchdorf  
16.01.2020 eine **Nina** der Daniela und dem Thomas Rabl, Erpfendorf  
25.01.2020 ein **Alp** der Arzu und dem Tarik Sakarya, Erpfendorf

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 1. Freitag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Volksschule in den Räumlichkeiten der KAPA statt. Dieses Service wird vom Land Tirol kostenfrei für alle Familien mit Kindern bis vier Jahre angeboten. Die Beratung durch eine Ärztin und eine Hebamme umfasst Fragen zur altersgemäßen Ernährung, Pflege, Entwicklung und Förderung von Säuglingen und Kleinkindern.  
Hebamme Sieglinde Koidl



## TONI EMBACHER

**25.10.2019 um 14:09 Uhr, 3.880 g und 54 cm**

So zufrieden verschmitzt kann nur eine glückliche Schwester grinsen, Rosa Maria (3J) würde mich am liebsten aus dem Holzfass holen. Ich stelle mich schlafend, damit nichts passiert. Meine Eltern Hannes und Bettina Embacher (geb. Gastl) sind sehr stolz auf ihr Pärchen. Mama ist Krankenschwester und Diabetesberaterin, liebt die Bienen, das Berggehen und die Jagd. Warum? Wahrscheinlich, weil mein Papa Förster ist. Beide sind beim Snowboardclub Kelchsau, Mama singt noch gerne beim Singkreis Kelchsau und Papa ist stolzer Schütze bei der Wintersteller Schützenkompanie Kirchdorf. Einmal Kelchsau und zurück, wird er sich gedacht haben und somit wohnen wir vier jetzt im Mauthfeld, wo es uns sehr gut gefällt.

Text: mST, Bild: Claudia Egger

## BIANCA MORABITO

**21.11.2019 um 6:50 Uhr, 2.570 g und 49 cm**

Mein erstes Weihnachten als „Weihnachts-Elf“ wird mir immer in Erinnerung bleiben. So ein schönes Kleid, aber fürs Foto hat mich irgendwie der Blitz überrascht. Egal. Meine Eltern Elisa Tomeo und Rocco Morabito sind überglücklich mit ihrer ersten „Bambina“. „Bella ragazza“ wird sich mein Papa gedacht haben. Beide sind waschechte Italiener, aus Kalabrien und fühlen sich in Tirol sehr wohl. Papa ist seit 2010 hier und Mama kam fünf Jahre später hierher, nun genießen wir zu Dritt im Buchenweg das echte Familienleben. Bis ich eine kleine „Signorina“ bin, dauert es noch ein bisschen, aber gut Ding braucht ja bekanntlich Weile.

Text: mST/Bild: Privat



## MATTEO ENDSTRASSER

**29.11.2019 um 05:00 Uhr, 3.760 g und 53 cm**

„Aller guten Dinge sind Drei“ und so habe ich mit meiner Ankunft nicht nur meine Geschwister Nico (10J) und Emma (3J) überglücklich gemacht, sondern auch meine Eltern. Mama Anita Endstraßer hat nun alle Hände voll zu tun, auch weil sie in ihrer kargen Freizeit außerdem noch die Bibliothek und das Jugendtreff in Kirchdorf unterstützt. Ihrem Beruf als Mediengestalterin kann sie auch von zuhause ein bisschen nachgehen. Unser Papa Andreas ist Geschäftsleiter bei der Raiba Kirchdorf, ist bei den Plattenwerfern und als Bibliothekar aktiv. So wird es bei uns nicht langweilig. Ich war auf jeden Fall das perfekte Geschenk, genau zum 35. Geburtstag meiner Mama, nur die große Masche hat gefehlt.

Text: mST, Bild: PHOTO EGGGER





## MATTEO MAIER

**10.12.2019 um 7:52 Uhr, 3.444 g und 54 cm**

So „gechillt“ meine ersten Tage auf der Welt verbringen kann ich nur, weil sich alle so perfekt um mich kümmern. Meine Schwester Julia (3J) und meine Eltern Nina und Mathias Maier genießen die erste Zeit mit mir. Vieles ist nun schon bekannt und so kann man ruhig an die Dinge herangehen. Mama stammt aus St. Jakob im Haus, ist somit Mitglied bei beiden Musikkapellen (Kirchdorf und St. Jakob) und geht wie mein Papa gerne Schifahren und im Sommer auf den Berg. Papa ist auch ein eifriger Musikant bei der BMK Kirchdorf und sehr erfreut über den männlichen Familienzuwachs, nun steht es 2:2. Von der Wenger Straße aus können wir alle wichtigen Stationen für uns gemütlich zu Fuß erreichen, so freue ich mich schon auf den Besuch der Platzkonzerte im Sommer 2020.

*Text: mST, Bild: Claudia Egger*

## LENI SIEGLINDE HOFER

**29.12.2019 um 02:26 Uhr, 3.130 g und 51 cm**

Dass ich mich auf der Welt so wohl fühle, hätte ich nicht gedacht, aber es ist einfach alles perfekt! Meine Mama Sarah Wörgetter kümmert sich liebevoll um mich. Sie ist gelernte Schneiderin und wird mir sicher so manches schöne Kleid nähen. Sie liebt das Reiten und ist Mitglied beim Trabrennverein Kirchdorf. Mein Papa Pascal Hofer stammt aus Going, ist Maurer und zu seinen Hobbies gehören das Motorcrossfahren und das Toiflaffn. Das macht er mit seinen „dunklen Gesellen“ von der „Ochnpass Going“. Zum Glück sind diese toiflischen Tage schon vorbei und er hat sehr viel Zeit, um sich seinem kleinen Engel zu widmen. Und dieser genießt und schweigt.

*Text: mST, Bild: Claudia Egger*



## FELIX HÄTTI

**Kirchdorf und der ganze Bezirk haben wieder ein NEUJAHRSBABY!**

**01.01.2020 um 8:00 Uhr, 3.030 g und 49 cm**

Meine Eltern Caroline Hätti und Christian Moßhammer halten nun ihr „Mensch gewordenes Glück“ in den Händen. Felix bedeutet nämlich „der Glückliche“, ein neues Jahr kann nicht besser beginnen! Mama ist Fitnesstrainerin beim Fit Gym St. Johann und der Erwachsenenschule Kirchdorf, mein Papa stammt aus Leogang, ist bei der Fa. Egger im Marketingbereich tätig und mit seiner Gitarre der Musikalische in unserer Familie. Gemeinsam werden wir sicher viel Sport machen und Spaß haben. Hier stehen uns ja alle Möglichkeiten offen. Unser neues Heim in Kirchdorf ist am Entstehen und wir drei freuen uns schon sehr auf den Einzug. Meine Großeltern Brigitte und Reinhard sowie Rudolf und Marianne kümmern sich auch liebevoll um mich, so kann ich mich wirklich glücklich schätzen.

*Text: mST, Bild: Claudia Egger*

## ROSA SEYWALD

**13.01.2020 um 01:53 Uhr, 3.460 g und 54 cm**

Hallo, mein Name ist Rosa und ich komme aus Kirchdorf. Das größte Geschenk bin ich für meine große Schwester Sophia (5J), da ich exakt an ihrem Geburtstag geboren wurde. Sie geht in den Kindergarten in Kirchdorf und ihre Hobbys sind Schifahren, Radfahren und Schwimmen. Ich freue mich schon, wenn ich das alles mit ihr teilen kann. Mein Papa Markus Seywald ist aus Gasteig und ein leidenschaftlicher Jäger und Fischer. Meine Mama Bianca Gradnitzer ist sehr kreativ, sie liebt Blumen und arbeitet auch mit ihnen, nebenbei zaubert sie vielen Mädels schöne Nägel. Gemeinsam lieben sie die Natur und Wälder und gehen sehr viel und oft auf den Berg, wohin ich sie ab jetzt begleiten werde.

*Text: Fam. Seywald-Gradnitzer, Bild: Privat*





## NINA RABL

**16.01.2020 um 15:31 Uhr, 2.760 g und 50 cm**

Eine glückliche kleine Rasselbande ist meine Familie am Oberrain in Erpfendorf. Dazu gehören meine Geschwister David (fast 5J) und Lea (2½J) sowie unsere Eltern Thomas und Daniela Rabl (geb. Preindl) und jetzt habe endlich auch ich meine erste große Reise angetreten und bin glücklich hier angekommen. Mama arbeitet in ihrem Reisebüro und plant für Papa, den Reise-, Berg- und Skiführer, die besten Touren in die ganze Welt. Bis ich da mitdarf, wird es noch eine Weile dauern. So warte ich brav, bis Papa von seinen Reisen zurückkommt und das Basislager wieder bei seinen Lieben in der „Pure Mountain Base“ aufschlägt. Dann nützen wir die Zeit zum Kuschneln, denn lange hält es ihn meist nicht und er bricht wieder auf, um mit einer Reisegruppe die höchsten Berge der Welt zu besteigen oder eine Skitour auf Orientalisch zu machen. Zum Glück habe ich ja schon zwei Geschwister, so wird es zuhause sicher nie langweilig werden. Und Mama ist ja auch noch da!

Text: mST, Bild: Claudia Egger

## ALP SAKARYA

**25.01.2020 um 03:26 Uhr, 2.530 g und 47 cm**

Meine Ankunft war alles andere als normal! Fünf Wochen früher als geplant habe ich meine Eltern in das Krankenhaus St. Johann gebracht. Dann musste ein Kaiserschnitt gemacht werden und mich hat man ganz alleine im Hubschrauber nach Salzburg in das Uniklinikum geflogen. Dort war ich aber in den besten Händen. Vielleicht haben meine Eltern Arzu und Tarik Sakarya deshalb meinen Namen „Alp“ ausgesucht, der so viel bedeutet wie „der Mutige“ oder der „Tapfere“. Ich habe vom Hubschrauber aus wunderschön auf das Hahnenkammrennen herabschauen können - kann auch nicht jeder an seinem ersten Tag auf der Welt. Meinem großen Bruder Ata (4J) habe ich nur kurzzeitig die Show gestohlen, jetzt sind wir beide wieder Mittelpunkt der Familie. Papa arbeitet beim Steinbacher und Mama schwingt zurzeit nur für ihre Familie den Kochlöffel. Schön ist auch mein Nachname - in der Marmaregion in der Türkei heißen eine Provinz und ein Fluss genau gleich. Freue mich schon auf einen Besuch in der Heimat, in der meine Eltern geboren wurden.

Text: mST, Bild: Privat



## LIVIA MARIE EDENHAUSER

**29.12.2019 um 12:57 Uhr, 2.736 g und 49 cm**

„Der Tag sollte immer mit einem Küsschen beginnen.“ Ganz nach diesem Motto habe ich schon einige „verschmuste“ Tage hinter mir. Vier Wochen früher als geplant, also noch im Jahr 2019, habe ich das Licht der Welt erblickt und mit meinem Strahlen alle verzaubert. Mein großer Bruder Matteo (2J) nimmt seine Aufgabe sehr ernst und hilft der Mama wo er nur kann. Meine Eltern Lisa und Edin Edenhauer sowie mein Halbbruder Emilio (13J) freuen sich mit ihm. Mama und Papa sind beides Banker, V - wie Flügel, und haben im Frühling viel vor. Es steht der Hausbau an, unser neues Nest wird in Moosen entstehen. Meine ersten Monate verbringe ich also in Söll und kann Papa beim FC Söll anfeuern, meine ersten Schritte werde ich aber vielleicht schon in Kirchdorf machen. Auf jeden Fall wenn ich meinen stolzen zweifachen Gedi Lukas besuche. Dann spielen wir Räuber und Gendarm - und Matteo und ich sind die Räuber.

Text: mST, Bild: Claudia Egger

## Eltern-Kind-Gruppe



Der nächste Block für Kinder ab ca. acht Monaten bis vier Jahren findet wie folgt statt:  
**06., 13., 20. und 27. Mai 2020, jeweils von 09:00 bis 10:30 Uhr im Jugendstüberl.**  
Am **03. Juni** ist **Kinderandacht** / Kosten: Freiwillige Spenden - Anmeldungen bitte bei Sonja unter 0664/5067026



## Kindergarten Erpfendorf: Vom Hundsbichl ins Dino-Museum

### Ausflug zum Hundsbichl

Mit einem Schibus machten wir uns auf den Weg zum Lärchenhof und von dort aus wanderten wir zu Fuß weiter. Oben angekommen konnten sich die Kinder mit ihrer Jause erstmals stärken, bevor es mit allerlei spannenden Aufgaben weiter ging – so durften die Kinder zum Beispiel Ziegen füttern, Ponys striegeln, den Weg auf Rutschtellern runter schlittern und den Spielturm erklimmen. Was für ein aufregender Tag. Vielen Dank an Martin Unterrainer mit seinem Team vom Lärchenhof für diesen wunderschönen Tag.



Da schaut auch das Alpaka mal neugierig über den Zaun

### Dino-Museum im Kindergarten Erpfendorf

Nicht nur auf der Steinplatte sind die Dinos los – Nein, auch im Kindergarten Erpfendorf wurde vor ein paar Wochen ein Dino-Museum eröffnet. Neben einer riesigen Artenvielfalt, die von einem Tyrannosaurus

Rex über einen Langhals bis hin zum Triceratops reicht, kann man auch ein Skelett, einen Dinosaurierzahn, Fossilien und vieles mehr bewundern. Außerdem gibt es einige Bücher, in denen man über diese ausgestorbenen Tiere viele interessante Fakten nachlesen kann. Ein großer Dank gilt dabei den Erpfendorfer Kindergartenkindern, welche ihre Dinosaurier, Bücher, Knochen usw. zur Verfügung stellen, um dieses Museum jeden Tag noch ein bisschen mehr wachsen zu lassen.

Text: Katrin Schreder, Bilder: Kindergarten Erpfendorf



Das Dino-Museum

## It's SKITIME ...

### hiß es für die Kinder des Kindergartens Kirchdorf vom 20. bis zum 24. Jänner 2020!

Bereits zum dritten Mal hatten unsere jungen Schiläufer das Glück, eine gesamte Kindergartenwoche in unserem wunderschönen Kirchdorfer Schigebiet verbringen zu können, um auf ihren kurzen „Brettl'n“ die Pisten zu erobern. Ja, die Freude bei Klein und Groß war riesig, denn die Bedingungen waren perfekt: Kaiserwetter - frischer Pulverschnee - super SkilehrerInnen - hilfsbereites Liftpersonal - fleißig mitwirkende Eltern und traumhafte Verpflegung - was will man mehr! Für diese gelunge-



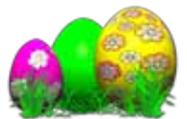
Die kleinen Pistenflitzer hochkonzentriert :-)



ne und erlebnisreiche Woche wollen wir uns bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken!

Text: Viktoria Scott, Bilder: Kindergarten Kirchdorf, Multivisual Art Martin Raffener

Der Kindergarten Kirchdorf  
wünscht allen Kindern,  
ihren Eltern  
und GemeindebürgerInnen  
ein frohes und schönes Osterfest!



Ein Hoch auf diese tolle Woche!



## Die Sternsinger waren auch dieses Jahr wieder fleißig in Erpfendorf unterwegs

Wie jedes Jahr fand sich auch heuer wieder eine kleine Gruppe von Kindern, welche sich als Sternsinger verkleidet auf den Weg machten, um die Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu überbringen. Ein großer Dank gilt dabei Thomas Schwaiger, der diese Aktion in Erpfendorf organisierte sowie allen anderen fleißigen Helfern, die als Begleitpersonen unterwegs waren, für die Gewänder und das Schminken zuständig waren oder sonst auf eine Art und Weise zum Erfolg dieser

Aktion beigetragen haben. Der größte Dank gilt aber vor allem den Kindern, welche sich dem Sinn dieser Tradition noch bewusst sind und sich für einen guten Zweck auf den Weg gemacht haben. Als Abschluss dieser Aktion durften alle Kinder noch einmal am Dreikönigstag in der Clemens-Holzmeister-Kirche als Sternsinger verkleidet zeigen, was sie in den letzten Tagen geleistet haben und die Friedensbotschaft überbringen. Die Organisatoren dieser Aktion freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Teilnahme im nächsten Jahr.

*Text: Katrin Schreder, Bilder: Christine Foidl*



VL: Alexander, Lia & Maja verströmten pure Freude



VL: Alexander, Lia, Anna-Lena und Christina in der Kirche



## „Der Nussknacker“ und ein traditionelles „Kirchdorfer Hirtenspiel“

Die Kinder der 4. Klassen haben sich mit viel Einsatz auf das Weihnachtsfest vorbereitet. Es wurden gemeinsam mit den Lehrerinnen Hannah Vorhofer, Andrea Stainer und einigen engagierten Eltern gleich zwei Weihnachtsspiele einstudiert. „Der Nussknacker“ wurde von den SchülernInnen bei der Weihnachtsfeier am letzten Schultag im Dorfsaal aufgeführt sowie das „Kirchdorfer Hirtenspiel“ (Text von Monika Steiner), das die Zuschau-

er auch noch bei der Kindermette am Heiligen Abend sehen konnten. Es waren sehr stimmungsvolle Aufführungen und das Publikum war beeindruckt, was zehnjährige Kinder schon alles leisten können. Vielen Dank allen Helfern, besonders Stefan Wieser für seinen Einsatz am 24.12.2019. Er schafft es immer wieder, alles bestens zu vertonen! Menschens-Kinder, das habt ihr alle SPITZE gemacht!

*Text: mST, Bilder: F. Beltermann, E. Wurnitsch*



„Der Nussknacker“ wurde von den Kindern toll aufgeführt



Auch beim Hirtenspiel in der Kirche zeigten die Kinder ihr großes Talent



## Bastelrunde übernimmt Restkosten für die E-Orgel

Nach dem Aufruf in der Gemeindezeitung vom September 2019 wurde von der Bevölkerung sowie von mehreren Firmen und Institutionen bereits fleißig für die neue E-Orgel in der Pfarrkirche gespendet.

Nun gab es für unseren Pfarrer, den Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat nochmals großen Grund zur Freude. Die Bastelrunde Kirchdorf, die bereits seit vielen Jahren soziale und kirchliche Zwecke unterstützt, übernahm die restliche Finanzierung für die neue elektronische Orgel. Nach einer feierlichen Messe übergab Christa Burger gemeinsam mit mehreren Mitgliedern der Bastelrunde Kirchdorf einen Spendenscheck in Höhe von € 3.700,- an Pfarrer Mag. Georg Gerstmayr.

Text: gs, Bild: Bastelrunde



Pfarrer Mag. Georg Gerstmayr freute sich sehr über die Spende



## Erneute Verleihung des Quality Award für die Skischule Kirchdorf

**Bereits zum 3. Mal in Folge wurde der Quality Award des Tiroler Skilehrer Verbands im Februar an die Skischule Kirchdorf verliehen.** Nach 2010 und 2015 erfolgte am 26. Jänner die externe Überprüfung durch einen Auditor des Verbandes – mit gesamt 96,0% erreichten Punkten fiel das Ergebnis für unsere Skischule äußerst erfreulich aus. Neben der Überprüfung des Skischulangebotes, Betriebsgeländes, der Vermarktung und Kinderanimation wurden sämtliche interne Betriebsabläufe, Buchungsprozesse und Mitarbeiter Aus- sowie Fortbildungen genauestens unter die Lupe genommen. Sehr erfreulich fiel die Bewertung für unser Kleinkinder und das Kinderprogramm aus, welches die Kernkompetenz des Unternehmens darstellt. Auch die Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene mit den verschiedenen Vereinen und Institutionen wurde hervorgehoben.

### Als Resümee wurde folgendes festgehalten:

Insgesamt zeichnet dieses Unternehmen außerordentlich hoher Innovationswille aus, auch über die „eigenen“ Grenzen hinaus. Gemäß dem Motto: „Solange die Arbeit Spaß macht“, ist die Skischule Kirchdorf ein Vorbild für viele andere Schneesportunternehmen.

Der Quality Award des Tiroler Skilehrerverbandes wird an Tiroler Skischulen vergeben, welche die strengen Auflagen und Kriterien der Überprüfung erfüllen. Von den ca. 300 Skischulen dürfen derzeit 26 die Auszeichnung tragen.

Die Skischule Kirchdorf möchte sich bei dieser Gelegenheit bei allen Partnern und Zuständigen im Tourismus für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir blicken somit einer erfolgreichen Zukunft entgegen und freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Winter!

Text: David Bichler, Bild: Skischule Kirchdorf/Caterina Dossena



Stolz über diese tolle Auszeichnung zeigen sich vl.: Thomas Schratzberger, Edi Schreder, David Bichler und Georgia Katuszonek

# 80<sup>er</sup>

## Filomena Biechl

*„Für mich war es die beste 'Option'“*

Ein Bericht von Monika Steiner



Filomena Biechl wurde am 13. Dezember 1939 in Naturns im Vintschgau/Südtirol als jüngstes Kind von Ignaz und Albertina Seebacher geboren. 1939 war die Zeit des großen Umbruchs.

Viele Südtiroler, die sich nicht italienisieren lassen wollten, wählten die Option. Das heißt,

sie entschieden sich dazu, ihre Heimat zu verlassen. So auch der Vater von Filomena, der mit seiner Frau und neun Kindern im Januar 1940 ins Pitztal auswandern musste.

Filomena war also nur für einen Monat Südtirolerin. Bei ihrer Ankunft in Wenns hatten sie großes Glück. Zur damaligen Zeit üblich, wurden Familien einfach getrennt, d. h. ältere Kinder teilte man als Arbeitskräfte auf verschiedene Plätze auf. Am Bahnhof wurden sie von einem Ortsgruppenleiter empfangen, der ein Ehepaar für eine große Landwirtschaft suchte und gleich die ganze Familie mitnahm. So konnten die Geschwister mit ihren Eltern zusammenbleiben. „Verkaufte Heimat, von Felix Mitterer“ hat Filomena sich im Fernsehen angeschaut. „Das war wirklich alles sehr authentisch, genau so tragisch ging es damals zu“, weiß Filomena Gott sei Dank nur aus Erzählungen.

Sie besuchte acht Jahre die Volksschule in Wenns und begann 1956 ihre Lehrzeit in einem Gemischtwarenladen, die sie 1959 erfolgreich abschloss, um weiterhin dort zu arbeiten. 1963 - 1964 verdiente sich unsere Jubilarin die ersten Schweizer Franken in einem Deli-

katessengeschäft in Basel. Diese Erfahrung war eine große Bereicherung in ihrem Leben, aber leider musste sie frühzeitig wieder zurück nach Österreich. Nach dem plötzlichen Unfalltod ihres Bruders kümmerte sie sich um ihre erkrankte Schwägerin und deren fünf Kinder. Filomena erinnert sich gerne an die schönen Bergtouren, darunter auch die Besteigung des zweithöchsten Berges Österreichs, der Wildspitze, und an ihre Schifahrerzeit. So konnte sie Sommer wie Winter ihre Freizeit in der wunderbaren Natur verbringen, was ihr sehr wichtig war. Dass Spaß und Gaudi dabei nicht zu kurz kamen, dafür sorgte ihr sonniges Gemüt.

Auch als Laiendarstellerin bei der Heimatbühne Wenns ging es lustig zu und es gab viel Applaus für ihre Darbietungen. Mit der BMK Wenns kam die junge Marketenderin viel herum, auch nach Berlin, was damals schon fast eine Weltreise war.

Filomena arbeitete auch einige Jahre als Kellnerin im Gasthaus ihrer Schwester in Wenns, wo sie 1970 einen Koch aus Erpfendorf kennen und lieben lernte. Trotz der bekannten Warnung ihrer Eltern: „Bevor du von einem Oberländer ein Bussl bekommst, hast du von einem Unterländer schon ein Kind“, ließ sich Filomena nicht von ihrer Liebe abbringen und prompt kam 1971 Monika zur Welt. Noch im selben Jahr übersiedelte sie mit ihrer kleinen Tochter nach Erpfendorf, wo sie 1972 „ihren“ Koch Nikolaus Biechl heiratete.

Die erste gemeinsame Zeit arbeiteten beide im Daxerhof in Wohlmating, um für ihr eigenes Haus zu sparen, denn sie planten und bauten gemeinsam eine Frühstückspension, mit sehr viel körperlichem und geistigem Einsatz. Nach der Fertigstellung konnte Filomena



Filomena als Baby mit ihrer gesamten Familie in Wenns im Pitztal im Frühjahr 1940



im eigenen Haus ihr gastgewerbliches Handwerk mit viel Begeisterung und zum Wohle ihrer unzähligen Gäste fortsetzen. „18 Betten konnte ich vermieten und es kamen über Jahrzehnte viele Stammgäste, die sich bei uns wohlfühlten“, so Filomena. Und Klaus erzählt mir stolz: „Sie hat beim Hausbau die 50-Kilogramm-Säcke Mörtel gestemmt und eigenhändig angerührt. So schwere Säcke gibt es heute ja gar nicht mehr.“

Als 1979 ihr Sohn Nikolaus in ihr Leben trat, lag ihre absolute Priorität, neben der Versorgung der Urlauber, in der Fürsorge ihrer Familie. Klaus wohnt mittlerweile in St. Johann und betreibt ein Taxiunternehmen, während Monika in Salzburg lebt und dort in der Landesregierung arbeitet. Enkelsohn Luca ist 25 Jahre alt und wie der Opa ein sehr guter Koch, ein „fliegender“ noch dazu. Er arbeitet in einem Unternehmen, das Köche vermit-

telt, wenn gerade Not am Mann ist. Da kann es schon sein, dass er im Laufe eines Jahres mehrere Kochstellen annehmen muss, kann, bzw. darf.

Seit 2005 ist Filomena in Pension und hat seither viel Zeit für ausgedehnte Spaziergänge und einige Reisen in europäische Kulturstätten. Sie spielt gerne Karten, liest gerne und hat in der Imkerei ihres Mannes mitgeholfen. Aufopfernd und fürsorglich hat Filomena gemeinsam mit ihrem Mann ihre Schwiegermutter bis zu deren Ableben im Jahr 2008 zu Hause gepflegt. Was sie sich noch wünscht? „Gesund zu bleiben, in Ruhe noch ein bisschen was zu erleben und eine schöne Zeit zu haben“. Das sind eigentlich drei einfache Wünsche von unserer bescheidenen Jubilarin. Mögen sie in Erfüllung gehen!

Bilder: Privat



## Ein wertvoller Beruf mit Sinn!

Beim Infonachmittag der Gesundheits- und Krankenpflegeschule am 23. Jänner 2020 in Kufstein ließen sich Interessierte von spannenden Impulsvorträgen und Vorführungen rund um das Thema Pflege inspirieren.

„Ich möchte zukünftig einen Beruf ausüben, der Sinn macht“, so eine begeisterte Besucherin. Sie hat sich wie viele andere der InteressentInnen bei den Beratungsständen der GuKPS, AMG Tirol und des AMS Kufstein informiert. „Überzeugt haben mich die Gespräche auf der ‚roten Couch‘ mit den SchülerInnen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule. Es ist spannend, was der Pflegeberuf alles bietet! Einer sinnstiftenden Tätigkeit nachzugehen, überzeugt besonders.“

Zeitgleich wurden auch ein Stationsbetrieb mit Messung der Vitalzeichen und des Blutzuckers, Vorführung des Schockraumes, der Pflegebetten sowie verschiedene Mobilisationstechniken geboten. Für junge Besucher waren Rolli-Slalom und Krückenmarathon ein besonderes Highlight. Spaß durfte an diesem Tag nicht zu kurz kommen!

### Zukunftsberuf mit Jobgarantie

Die Gesundheits- und Krankenpflegeschule bietet an den Standorten Kufstein und in St. Johann in Tirol vier verschiedene zertifizierte Ausbildungsmodelle, von Pflegeassistent bis hin zum Bachelor-Studiengang für Gesundheits- und Krankenpflege, an. Diverse finanzielle Unterstützungsangebote, im Rahmen einer lehrgangsabhängigen Dauer von ein bis drei Jahren, ermöglichen auch Quereinsteigern eine qualifizierte Ausbildung im Gesundheitswesen. Ein großzügiges Paket an Sozialleistungen, günstige Wohnmöglichkeiten und Mittagessen zum Schülertarif wird angeboten. Top Ausbildung in modernsten Räumlichkeiten, modernst ausgestattete

Klassenzimmer sowie ein Simulationszentrum fürs Praxistraining – an beiden Standorten – bieten optimale Voraussetzungen für die Ausbildung im Pflegeberuf. Neben dem Unterricht sind es vor allem die interessanten Exkursionen und Praxistage, welche die SchülerInnen der Gesundheits- und Krankenpflegeschule schätzen. In enger Zusammenarbeit mit allen Abteilungen der Bezirkskrankenhäuser und den Langzeitpflegeeinrichtungen lernen die Auszubildenden dabei höchste Qualität im Pflegeberuf und tragen so auch in Zukunft für die ausgezeichnete Gesundheitsversorgung in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel bei.

Text & Bild: GuKPS Kufstein u. St. Johann i.T.



## Jetzt bewerben!

### Termine Kufstein

- **Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege**

Vollzeit, Dauer: 3 Jahre

Anmeldung bis 10. April 2020

Ausbildung ab 28. September 2020

- **Pflegfachassistentenz**

Vollzeit, Dauer: 2 Jahre

Anmeldung bis 30. April 2020

Ausbildung ab 1. Oktober 2020

### Termine St. Johann in Tirol

- **Diplomausbildung**

Vollzeit, Dauer: 3 Jahre

Anmeldung bis 30. April 2020

Ausbildung ab 1. Oktober 2020

## Werbegemeinschaft Kirchdorf - Erpfendorf Die Gewinner unseres Gewinnspieles

In der Dezemberausgabe der Gemeindezeitung gab es ein Gewinnspiel der Werbegemeinschaft, bei dem drei Gutscheine im Wert von € 50,- verlost wurden. Die glücklichen Gewinner sind: Sonja Salvenmoser, Anneliese Nothegger und Christoph Danzl. Die Werbegemeinschaft gratuliert ganz herzlich und wünscht viel Freude beim Ausgeben!

Text & Bilder: Jasmin Krumböck



Gewinnerin Sonja Salvenmoser



Gewinner Christoph Danzl



**Werbegemeinschaft**  
Kirchdorf ▪ Erpfendorf

BESSER  
GUTSCHEIN  
SCHENKEN

**Es ist doch eigentlich ganz einfach, Freude zu bereiten! Ob für die Liebsten oder für Kunden und Mitarbeiter - mit Gutscheinen für die attraktive Angebotspalette von mehr als 90 Handels-, Gastronomie- und Gewerbebetrieben in Kirchdorf, Erpfendorf und Gasteig haben Sie immer ein passendes und doch vielseitiges Geschenk!**

Sie wollen Ihre Liebsten zu Ostern eine Freude bereiten?  
Wie wäre es sie mit einem Einkaufsgutschein der Werbegemeinschaft Kirchdorf-Erpfendorf zu beschenken?

Die Einkaufsgutscheine sind in den Werten EUR 10,- und 25,- zu erwerben.  
Erhältlich in den Bankstellen der Raiffeisenbank in Kirchdorf und Erpfendorf sowie in den Spar-Märkten Bandler, Schwaiger (Kirchdorf) und Nitz (Erpfendorf).

© www.depositphotos.com/131416/401  
Acenur Pardium, St. Johann in Tirol

## Bauernregel für Ostern - und Weisheiten für den Männ ...

Wenn am Karfreitåg da Wind hibsich geht,  
kust da sicher sei, dass er s'gånze Jåhr weht.

Lieg' am Gründonnerståg no Schnee,  
werd da Summa hoåß und sche.

### Und für den Männ:

Begleitet di amoi eine Fahne nach Haus,  
dånn kimb gern ein Donnerwetter raus.

Lobst du zu wenig und bist meistens still,  
wechselt die Stimmung gern wia im April.

Såg niemals, sie hätt' eine zu breite Figur,  
dånn wächst koa Grås mehr auf weiter Flur!

Wenn Winde zur richtigen Zeit sakrisch guat gehn,  
weascht du unliebsamen Bsuach lång nimma sehn ...

Text: bR ... åh, da Goggola!





## EIN JUBILÄUM IST UM'S ECK

**Schon seit Generationen stehen unsere Kaufleute täglich für uns Kirchdorfer in ihrem Betrieb und geben ihr Bestes, um uns mit regionalen und hochwertigen Produkten zu versorgen.**

Zu unserem 20-jährigen Jubiläum im Juni 2020 und für die Zukunft wünschen wir uns das auch weiterhin. Deshalb setzen wir uns mit „Um's Eck“ seit vielen Jahren dafür ein, die Kirchdorfer Kaufleute und die heimische Kaufkraft mit unserem monatlich erscheinenden Um's Eck Blatt zu stärken.

In unserem Jubiläumsjahr blicken wir auf viele großartige Erfolge und Erlebnisse zurück. Unsere Mitgliederzahl konnten wir seit Beginn von acht auf zwölf erhöhen. Gemeinsam mit Mode Bendler, Sport Bergmann, Fliesen Astl, Freds Malerei, Kaiserquell, Kernmaier Elektro, Kracher Installationen, Autohaus Obholzer, Rockn Roll Mountainstore, Kaufhaus Schwabegger, Springinsfeld Abdichtungen – Dächer – Spenglerei und Schuhe Wieser sind wir stets bemüht, unsere Gemeinde zu beleben und den Bewohnern etwas zu bieten.

Was für uns als Verein das Einkaufen im Ort so besonders macht, sind der persönliche Service, die Regionalität, das sich Kennen und die paar einfachen Worte, die beim alltäglichen Einkaufen gewechselt werden. Dafür machen wir vom Vorstand, das sind unser derzeitiger Obmann Markus Bendler mit Stellvertreter Walter Kernmaier, Schriftführerin Karin Springinsfeld mit Stell-



vertreter Hans-Peter Springinsfeld, unser Kassier Erich Wieser und dessen Stellvertreter Christian Oberleitner, es gerne – dafür zahlt es sich aus.

### Unser Ostergewinnspiel

2020 ist für uns ein besonderes Jahr, denn unser Einsatz für die heimische Kaufkraft jährt sich zum wiederholten Mal. Doch zum wievielten Mal denn eigentlich genau? Wenn ihr die richtige Antwort wisst, dann einfach unten ankreuzen, Coupon ausschneiden und bei allen Betrieben der Kaufmannschaft oder bei der Gemeinde Kirchdorf (Meldeamt) abgeben. Die Teilnahme ist auch per Mail an [info@ums-eck-kirchdorf.at](mailto:info@ums-eck-kirchdorf.at) möglich. Einsendeschluss ist der 15. April 2020. Mit ein bisschen Glück erwartet euch einer von drei Gutscheinen im Wert von je 50 €.

Weitere tolle Aktionen und Angebote findet ihr wie immer in unserem monatlich erscheinenden „Um's Eck-Blatt“, das auch online unter [www.ums-eckkirchdorf.at](http://www.ums-eckkirchdorf.at) abrufbar ist. Ansonsten freuen wir uns bereits auf unser Jubiläumsmonat, den Juni, wo ihr auf viele Angebote gespannt sein dürft.

Bis dahin wünschen wir euch allen ein frohes Osterfest, erfolgreiches Eiersuchen und schöne Feiertage.

*Text: Karin Springinsfeld*

Gewinnspiel: Einfach Coupon ausschneiden, abzugeben bei allen Betrieben der Kaufmannschaft oder bei der Gemeinde Kirchdorf (Meldeamt). Die richtige Antwort kann auch per E-Mail gesendet werden und zwar an: [info@ums-eck-kirchdorf.at](mailto:info@ums-eck-kirchdorf.at). Einsendeschluss: 15. April 2020. Zu gewinnen gibt es drei Gutscheine im Wert von je € 50,-/-/ Die Gewinnermittlung erfolgt durch Ziehung, eine Barablöse der Gutscheine ist nicht möglich. Die Gewinner werden telefonisch informiert, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sämtliche personenbezogene Daten werden nur für die Gewinnermittlung verwendet und danach gelöscht. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden und akzeptieren die Teilnahmebedingungen.

## GEWINNSPIEL

### Gewinnfrage:

Seit wann gibt es „Ums Eck“ Kirchdorf hat's?

1990     2000     2010

Richtige Antwort bitte ankreuzen

.....  
Vor- und Nachname

.....  
Adresse

.....  
Telefonnummer/E-Mail-Adresse



# Ereignisse und Vorschau des Kultur- und Heimatpflegevereins Kirchdorf



## Ereignisse im Dezember 2019

### Adventmarkt in Kirchdorf

Mit großer Vorfreude und roten Wangen wurden von den Kindern viele Wunschzettel ausgefüllt. Die Adventengerl durften diese in Empfang nehmen und an das Christkind weiterleiten. Für die Erwachsenen gab es einen Spezial „Metzgerhaus Punsch“ zum Aufwärmen.

### Adventsingen in Salzburg

Ein vollbesetzter Bus brachte uns am 08.12.2019 nach Salzburg zum Adventmarkt und zum Adventsingen im Festspielhaus. Die Musik, verbunden mit dem szenischen Spiel, ist auch für uns zu einem unvergesslichen Gesamterlebnis geworden und so fuhren wir eingestimmt auf die Heilige Nacht nach Hause.

### 1. Hauslehr im Metzgerhaus

Bei der 1. stimmungsvollen Hauslehr im Metzgerhaus, mit unserem Herrn Pfarrer Georg Gerstmayr, durften wir zahlreiche Gäste begrüßen. Das Metzgerhaus bietet einen würdigen Rahmen für diese Adventgespräche und wir wollen diese Tradition weiterführen.



Die Hauslehr - eine alte Tradition neu aufleben lassen, das hat sich der Kulturverein fest vorgenommen

## Vorschau 2020

### Unser „Veranstaltungsteam“

hat wieder einiges an sehens- und hörens-wertem ausfindig gemacht.

### Festspielhaus Thiersee im Mai 2020

Fix ist in der ersten Jahreshälfte der Besuch der „glück-tage“ im Kufsteinerland. Wir haben uns dabei für „Glück. Literatur & Musik – von Mensch zu Mensch“ mit Tobias und Julia Moretti und dem Ensemble „Wood Sounds“ entschieden.

**Termin: 16.05.2020, 20:00 Uhr, Festspielhaus in Thiersee. Für die Fahrt ist wieder ein Bus organisiert.**

### Freilicht-Theater Hopfgarten

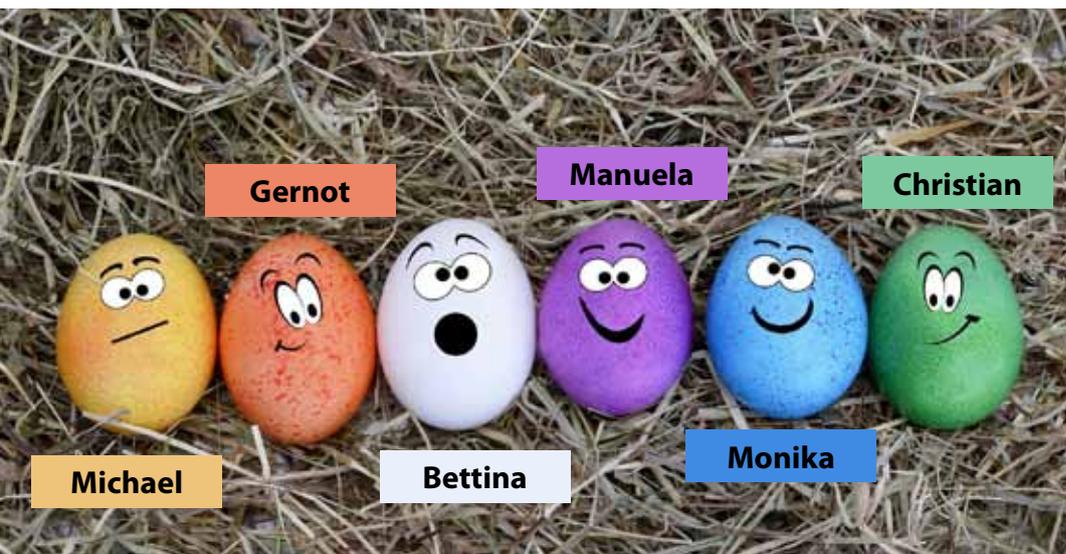
Ebenso organisiert ist ein Ausflug nach Hopfgarten. Dort wird ein Freilicht Theater an einem neuen kulturellen Ort (Kirchenruine) aufgeführt.

Das Stück „Glashütt – die Sehnsucht des Sandkorns“ ist ein Gemeinschaftsprojekt von Gemeinde, Volksbühne Hopfgarten und vielen engagierten Persönlichkeiten. Karten wurden für die **Aufführung am 19.06.2020** gebucht.

Für unsere Fahrt nach Thiersee und für das Freilicht-Theater Hopfgarten gibt es Karten auf Anfrage. Anmeldungen bitte bei **Kathi Schwaiger**, entweder per Mail unter **kschwaiger57@gmail.com** oder telefonisch unter **0664-2175157**.

Für die Sommermonate ist der Besuch der Schlossberg-spiele in Rattenberg geplant, wo „Don Quichote“ zur Aufführung gelangt und der Operettensommer Kufstein taucht heuer mit „Evita“ in die Welt des Musicals ein. Bei entsprechendem Interesse werden wir auch hier eine Fahrt organisieren. Kontaktperson wäre ebenso Kathi Schwaiger.

Text: Anna Wörgötter, Bild: Maria Braito



Wir wünschen euch  
frohe Ostern  
und einen wunderbaren  
Frühling in unserer  
schönen Kaisergemeinde.

Euer Redaktionsteam  
der Kaisergemeinde Aktiv



## Humanitärer Ritterorden mit „Herz für Kinder“ traf sich am Lärchenhof

**Harmonisch verlief das traditionelle Österreich-Treffen vom humanitären Ritterorden „Cordon bleu du Saint Esprit“ mit ihren Ordensfreunden aus Deutschland, der Schweiz und den Niederlanden.**

Nach dem Besuch der interaktiven „Glockenwelt-Ausstellung“ im Biatron in Waidring wurde beim Sekt Empfang am Lärchenhof auf ein erfolgreiches Jahr angestoßen. Gebührenden Applaus gab es für die neu in den Orden aufgenomme-

ne Maria Huber sowie für die Tiroler Landtagsabgeordnete Barbara Schwaighofer, die von Lärchenhof-Inhaber Martin Unterrainer als neue Postulantin vorgestellt wurde.

**Großzügige Spenden für Kinder**  
Danach überreichten Komturin Monika Trathnigg und ihre Vize-Komturen Peter Sixtl und MR Dr. Franz Pistoja Spendenschecks in Höhe von je € 1.000 an das Kinderhospiz „Sterntalerhof“ sowie an die Kirchdorfer „Kinderkrippe Glückskäfer“. Dafür bedankte sich Obmann Mario

Gaugg im Namen seines Teams sowie der vierzig betreuten Schützlinge von ein bis drei Jahren. Großen Anklang fand auch der interessante Vortrag von Historikerin Dr. Isabella Brandauer über das Jubiläumsjahr „500 Jahre Kaiser Maximilian“.

Zu den Klängen des Innsbrucker Musikduos „Urschrei“ ließ die Ritterrunde das gelungene Treffen am Lärchenhof bei einem mehrgängigen Festmenü genussvoll ausklingen.

*Text & Bilder: gs*



*vl.: Vize-Komtur MR Dr. Franz Pistoja, Komturin Monika Trathnigg, Vize-Komtur Peter Sixtl, Glückskäfer-Obmann Mario Gaugg und Lärchenhof-Inhaber Martin Unterrainer*



*vl.: Vize-Komtur Peter Sixtl, Komturin Monika Trathnigg, Postulantin LAbg. Barbara Schwaighofer, Lärchenhof-Inhaber Martin Unterrainer und Vize-Komtur MR Dr. Franz Pistoja*

## Ansichten aus Erpfendorf in den 70er Jahren



Links sehen wir den Sparmarkt, damaliger Betreiber war Familie Fuchs, die auch Gästezimmer vermietet hat. Auf dem rechten Bild ist der Gasthof Berghof abgebildet und beide Fotos wirken, als hätte man sie am selben Tag gemacht - eben unter dem schönen Erpfendorfer Himmel.

*Text: bR, Bilder: Gemeindearchiv*



## Christbaumversteigerung

Unser Bezirksmusikfest-Jahr haben wir traditionell mit unserer Christbaumversteigerung gestartet, bei der wir uns wieder über eine stattliche Summe freuen durften.

Um so ein unglaubliches Ergebnis zu erzielen, bedarf es natürlich vieler Sponsoren sowie fleißigen Steigerern und bei diesen möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken!

Ein besonderer Dank gilt dem diesjährigen Baumsteiger Jochen Kracher sowie der Gemeinde Kirchdorf, welche die Summe für den Christbaum verdoppelte.

Ein weiterer Dank gilt auch unseren beiden Versteigern Christian Decker und Michael Maier, die vollsten Einsatz zeigten. Ein großes DANKE an alle, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

## Bezirksmusikfest in Erpfendorf: 24. bis 26. Juli 2020



„Mia ziachn oi Register“ ist das Motto des diesjährigen Bezirksmusikfests, das wir bei uns in Erpfendorf ausrichten dürfen.

Die Arbeiten für dieses Fest laufen bereits auf Hochtouren und damit ihr bereits jetzt mit uns mitfeiern könnt, haben wir für euch auf YouTube den Kanal „BMK Erpfen-

dorf – Bezirksmusikfest 2020“ eingerichtet - außerdem sind wir auf Facebook und Instagram fleißig vertreten. Egal ob YouTube, Facebook oder Instagram – schaut vorbei, abonniert unseren Kanal und ihr werdet bestimmt nichts mehr verpassen. Wir stellen regelmäßig Videos, Fotos und Infos online über unsere Musikgruppen, unser Schätzspiel, unsere Sponsoren und alles andere, was ihr unbedingt wissen müsst.

Um ein Fest in dieser Dimension ausrichten zu können, bedarf es natürlich vieler fleißiger Hände, die uns helfend unter die Arme greifen. Wenn DU gerne zum Erfolg dieses Festes beitragen möchtest, melde dich bitte bei einem unserer Erpfendorfer Musikanten – wir haben bereits eine wichtige Arbeit, die schon auf DICH wartet.

Und wir freuen uns schon jetzt, mit vielen Besuchern das Bezirksmusikfest 2020 feiern zu dürfen.

## Das „Young Generation Orchester“ beim Faschingskostüme basteln

Nachdem das Faschingsbasteln im letzten Jahr so großen Anklang fand, wurde diese Veranstaltung schnell zur Tradition erklärt und so sind wir auch dieses Jahr wieder zusammengekommen, um mit unserem „Young Generation Orchester“ die Faschingskostüme für unseren Dorf-Fasching am 22.02.2020 zu basteln.

Passend zu unseren vielen Emotionen, die uns während unserer Vorbereitungsarbeiten für das Bezirksmusikfest 2020 begleiten, wurden unsere gelben T-Shirts mit vielen verschiedenen „Emojis“ gestaltet, die wir beim Faschingsumzug präsentieren durften. Nachdem unsere „Young Generation“ für alle Musikanten die Kostüme gebastelt hat, ließen wir den Abend mit Pizza und einem spannenden Filmabend ausklingen. Es war ein lustiger Tag mit vielen Emojis ;-).

*Texte & Bild: Katrin Schreder*



*Beste Laune beim Faschingsbasteln*



### ANKÜNDIGUNG:

Die BMK Erpfendorf lädt herzlich zu ihren traditionellen Frühjahrskonzerten am 24. und 25. April 2020 ein (jeweils um 20:00 Uhr im Dorfsaal Kirchdorf).

Auf zahlreiches Kommen freuen sich die Musikanten der BMK Erpfendorf.  
Kartenvorverkauf ab April: Bei den Raiffeisenbanken Kirchdorf und Erpfendorf sowie bei allen Erpfendorfer Musikanten





## SV Kirchdorf als Talenteschmiede

**Wir begleiten kleine Ronaldo's, große Messi's oder vielleicht Alaba's? Der SV Kirchdorf trainiert derzeit ca. 95 Kinder und vielleicht möchtest auch DU unserem Verein beitreten?**

### Was erwartet dich?

Ein regelmäßiges, lustiges und bewegungsintensives Training mit und ohne Ball, Teil einer Mannschaft zu sein, das Erlernen gewisser (Spiel-)Regeln und Teamarbeit. Gewinnen dürfen und verlieren lernen.

### Was ist nötig?

Freude an der Bewegung in der Natur, ein paar Fußballschuhe und Eltern, die es ihren Sprösslingen ermöglichen, am Training und an den Spielen teilzunehmen.

### Garantiert ist:

Jede Menge Spaß und echte Fußballer-Freundschaften, die ein Leben lang halten!

### Was muss man tun:

Bei Interesse bitte an Jugendbetreuer **Christian Gföllner (0676/6530779)**, Mail: **marzi.gfoellner@gmail.com** wenden, dann einfach zu einem Probetraining vorbeikommen!

Im Frühling geht's wieder los, da werden Hacken-Pässe gespielt, Bälle Volley angenommen, Rabona-Tore geschossen, Abstöße getreten, 11-Meter gehalten, Gurken geschoben und wem ein Effet-Schuss gelingt, der hat den Bogen raus! Man darf ungestraft im Strafraum sein und hält sich obendrein noch fit! Ob Goali, Libero oder Kapitän, alle Mädels und Burschen im Alter von 4 – 16 Jahren können alles werden!

Und wenn Eltern jetzt gar nichts verstanden haben, dann wird es Zeit, dass euer Nachwuchs unser Nachwuchs wird und ihr gemeinsam die Fußballersprache lernt :-). *Text: mST, Bilder: SV Kirchdorf*



*„Be a Koasa“, eben ein Fußballkaiser - lautet das Motto der U11 mit ihrem Trainer Peter Köck*



*Auch Mädchen sind herzlich willkommen und werden, so wie hier in der U8, freundlich in ihrer Mitte aufgenommen*



*Die Trainer Manuel Ebser (li) und Manfred Gasser (re) mit den Kickern der U12*

### Termine:

Heimspiele der Kampfmannschaft



#### SV Steinbacher Kirchdorf in der Leerbergarena

28.03 / 15:00	Hippach
11.04 / 17:30	Thiersee
24.04 / 19:00	Buch
08.05 / 19:00	Kufstein 1b
20.05 / 19:30	Schwoich
11.06 / 19:00	Angerberg
13.06 / 18:00	Münster

Änderungen vorbehalten



#### Heimspiele der Reserve 1 B in der Leerbergarena

11.04 / 15:15	Thiersee
25.05 / 17:15	Kössen
09.05 / 18:00	Weerberg
21.05 / 19:00	Achenkirch
13.06 / 15:00	Bad Häring
20.06 / 18:00	Angerberg

Änderungen vorbehalten

## Neues aus dem Probelokal

### Adventkonzert der Bläserkids

Schon fast traditionell fand am 3. Adventssonntag wieder das Adventkonzert unserer Bläserkids in der gut gefüllten Pfarrkirche zum HI Stephan statt. Unser Kapellmeisterstellvertreter Roman Rosenauer hatte wieder ein besinnliches Programm mit den Bläserkids einstudiert. Nach dem Konzert konnte der Abend mit Glühwein, Kinderpunsch und weihnachtlichen Melodien unserer Turmbläser gemütlich ausklingen.



### Kinderfasching

Am Faschingssonntag fand wieder unser Kinderfasching statt. Wir waren begeistert, wie viele verkleidete Kinder und Erwachsene unserer Einladung gefolgt waren. Gestartet wurde dann mit einem großen Umzug durchs Dorf, der von unseren Bläserkids und unserer Musikkapelle angeführt wurde. Im Anschluss gab's Faschingskrapfen, Würstl, Stockbrot und die Kinder konnten sich beim Seilziehen, Dosenschießen oder Sackhüpfen austoben.



### Musikschirennen

Natürlich waren auch wir wieder beim Bezirksmusikschirennen in Oberndorf vertreten und hatten richtig viel Spaß. Hätte es eine Wertung für die beste Kostümierung gegeben, wären wir sicher auf den vordersten Plätzen anzutreffen gewesen. Wir sind stolz auf einen 1., einen 2. und zwei 4. Plätze und sind mit dem vorletzten Platz in der Gesamtwertung bestimmt zu den Siegern der Herzen geworden.



## Die BMK Kirchdorf



*Die Musikantinnen und Musikanten der Bundesmusik Kapelle wünschen allen ein frohes Osterfest und freuen sich auf euren Besuch bei den Platzkonzerten 2020*

## Großer Erfolg für den ESV Gasteig

Bei der diesjährigen Bezirksmeisterschaft der 4-er-Teams, die auf den Eisbahnen in Brixen und Erpfendorf ausgetragen wurde, sicherten sich die Gasteiger Eisschützen in der Besetzung Michael Wimmer, Eduard Wimmer, Josef Seibl und Wolfgang Schneider hinter der siegreichen Mannschaft aus Fieberbrunn den ausgezeichneten 2. Platz!

*Text & Bilder: ESV Gasteig*



*Herren 4-er-Mannschaft ESC Gasteig  
vl.: Wolfgang Schneider, Michael Wimmer,  
Josef Seibl und Eduard Wimmer*



*Die Siegermannschaften  
1. Platz EV Fieberbrunn, 2. Platz ESV Gasteig  
und 3. Platz EC Rummlerhof*

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 zuletzt geändert in BGBl. 319/2019) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG Nr. 1177/2003).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2020 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u. a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab

16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,-.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

[Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien/Tel.: \(01\) 71128 8338](#)

[\(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr\),](#)

[E-Mail:](#)

[erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)

[Internet: www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

## **Rufhilfe Tirol: 24h Hilfe im Bezirk**

### **Soforthilfe in allen Lebenslagen auf Knopfdruck**

Unabhängig leben und wohnen zu können ist für Menschen mit Handicap oder in hohem Alter ein sehr wichtiges Privileg, welches sie nicht aufgeben möchten. Mit dem Hausnotruf des Roten Kreuzes, der sogenannten Rufhilfe Tirol, kann sowohl den betroffenen Menschen, wie auch ihren Angehörigen, ein Gefühl von Sicherheit geboten werden: Per Knopfdruck und 24 Stunden täglich ist Hilfe im Notfall gewährleistet.

In Zusammenarbeit mit der Bezirksstelle des Roten Kreuz Kitzbühel wurde die Rufhilfe Tirol ins Leben gerufen. Sie besteht aus einem Mobilgerät, einem wasserdichten Funkarmband und einer aktiven Ladestation. Unterwegs benötigen Teilnehmer das Mobilgerät sowie den Sender, welcher wahlweise als Armbanduhr oder Halskette verwendet werden kann.

Im Notfall genügt ein Knopfdruck auf die SOS-Taste und es wird eine Verbindung mit dem Roten Kreuz aufgebaut. Die Spezialisten nehmen über das Mobilgerät mit der Person Kontakt auf und leiten alle notwendigen Schritte ein.

### **Zu Hause & unterwegs**

„Dieser Hausnotruf steht natürlich nicht nur Menschen mit Einschränkungen zur Verfügung. Wer heute beruflich wie auch privat viel Zeit in der Natur verbringt hat über die Rufhilfe Tirol einen ‚Schutzengel‘ an seiner Seite“, weiß Bernhard Gschnaller von der Bezirksstelle Kitzbühel. Darüber hinaus stellt der Hausnotruf eine wichtige Ergänzung im Hinblick auf alternative Wohnformen, wie beispielsweise betreutes oder betreubares Wohnen, dar. Wer sich jetzt für die Rufhilfe Tirol entscheidet, spart bis Ende des Jahres die Anschlussgebühr in Höhe von € 15,- pro Haushalt.

**Gerne berät die Bezirksstelle des Roten Kreuz Kitzbühel Interessenten kostenlos und unverbindlich. Ein Anruf unter 0800 808 144 genügt und ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes kommt bei Ihnen zuhause vorbei. Kompakt und informativ zusammengefasst sind alle Details zur Rufhilfe Tirol auch online unter [www.rufhilfe.tirol](http://www.rufhilfe.tirol) abrufbar.**





## Exkursion ins Bergsteigerdorf Weißbach bei Lofer

Als offizielle „Bergsteigerdörfer“ dürfen sich dank einer Initiative des Alpenvereins solche Dörfer und Orte bezeichnen, welche sich ihre Ursprünglichkeit bewahrt haben und in denen das Bewusstsein über den Einklang zwischen Mensch und Natur noch aktiv gelebt wird. Gemeinsam mit der Gemeinde Schwendt bemüht sich die Gemeinde Kirchdorf schon seit 2019 die Ortsteile Griesenau, Hinterberg und Gasteig dem Prädikat „Bergsteigerdorf“ zu unterstellen. Im Frühling 2020 entscheidet sich, ob an der Bewerbung weitergearbeitet werden kann oder ob der Bewerbungsprozess beendet wird.

Ein Fokus wird bei der Bewerbung auf nachhaltigen Tourismus im Einklang mit der Natur und die von Landwirtschaft geprägte Naturlandschaft gelegt. Um einen besseren Eindruck zu bekommen, wie das Konzept der „Bergsteigerdörfer“ umgesetzt werden kann, machte sich am 26. November eine Delegation aus Schwendt/Kössen und Kirchdorf auf den Weg nach Weißbach bei Lofer, welches ein Bergsteigerdorf ist. Dort stellten der Bürgermeister Josef Hohenwarter sowie der Geschäftsführer des Naturpark Weißbach, David Schuhwerk, die Entwicklungen

vom Bergsteigerdorf zum Naturpark, die gesetzten Initiativen sowie die damit verbundenen Erfolge vor. Sollte die Bewerbung in die nächste Runde gehen, besteht der nächste Schritt aus der Gründung von Arbeitsgruppen zu den Kernthemen der Bergsteigerdörfer (zB Ortsbild & Image, Berglandwirtschaft, Mobilität & Verkehr, Kommunikation). In diesen Arbeitsgruppen ist auch die Mitarbeit von Außenstehenden gewünscht. Bei Interesse bitte an Martina Foidl (Tourismusverband) wenden. *Text & Bild: TVB*



*VL: Martina Foidl, Josef Michael Hohenwarter (BGM Weißbach), Vize-BGM Gerald Embacher, Amtsleiter Christopher Innerkofler, Josef Schwaiger, Maria Schermer, Ekkehard Wimmer, Harald Aschacher, David Schuhwerk (Naturpark Weißbach)*

### Anno dazumal:

## Ein Großbrand in Hinterberg erschütterte das ganze Dorf



*Die Brandruine*

**Vor 50 Jahren**, am 13. Februar 1970, brannte der Bergbauernhof „Neustadl“ in Gasteig-Hinterberg bis auf die Grundmauern nieder.

Kurz nach Mitternacht bemerkte Cäcilia Adelsberger den Brand und konnte gemeinsam mit ihrem Ehemann gerade noch die sechs schlafenden Kinder im Alter von einem bis zwölf Jahren in Sicherheit bringen. Zusammen mit Nachbarn und den um zwei Uhr früh eingetroffenen Feuerwehren aus Kirchdorf, Erpfendorf und St. Johann wurden noch 17 Rinder aus dem ebenfalls in Flammen stehenden Stall gerettet.

Wassermangel und tiefer Schnee behinderten die Löscharbeiten. So verlor die Bergbauernfamilie fast ihr gesamtes Hab und Gut. 20.000 Kilogramm Heu, 55 Hühner, landwirtschaftliche Geräte und einen ansehnlichen Geldbetrag, den man für ein Badezimmer im Haus gespart hatte, gingen in Flammen auf. Bei Nachbarn fanden Johann und Cäcilia Adelsberger sowie ihre sechs Kinder Franz, Elisabeth, Johann, Cäcilia, Erika und Waltraud eine vorübergehende Unterkunft. Auch die Unterstützung durch die Bevölkerung war sehr groß und so konnte bereits im Jahr 1971 dieses nette Familienfoto vor dem Rohbau gemacht werden.

*Text: gs, Bild: Gemeindearchiv Kirchdorf*



*Die Familie Adelsberger wieder ein wenig zuversichtlicher*

## Mailight für alle: Fête Kirchmair!



### Feiert mit den Einrichtungsprofis vom 07. bis 10. Mai den Frühling!

Happy 18! Das Einrichtungsunternehmen Kirchmair wird heuer „volljährig“. Ein stolzer Grund für Inhaber Hannes Kirchmair, mit seinem Team und allen Kunden gemütlich zusammensitzen, etwas zu essen, zu trinken und gemeinsam zu feiern. Wo könnte man das besser tun als bei einem Frühlingfest?

Die „Fête Kirchmair“ verwandelt den Dorfsaal Kirchdorf in eine kunterbunte Design-, Genuss- und Partymeile. Neben der Ausstellung der eigenen Altholz-Linie Hüttenzauber im Innenbereich wartet draußen ein neu im Sortiment aufgenommenes Outdoor-Möbelstück samt Chill-out-Area und Gartenschau von der Gartenkünstlerin Sandra Faistauer aus Saalfelden.

#### Jeden Tag ein anderes Programm

**Donnerstag, 07. Mai:** „A zünftige Musi“ sorgt für Gaudi, während der Gaumen mit kleinen Tiroler Schmankerln verwöhnt wird. Radio U1 ist auch vor Ort und ein weiterer Garant für tolle Stimmung.

**Freitag, 08. Mai:** Party ist angesagt: Cocktails mixen, DJ-Beats und Action! Von Rabatten über coole Games bis hin zum unterhaltsamen Fotogewinnspiel geht hier die Post ab.

**Samstag, 09. Mai:** Dieser Tag steht ganz im Zeichen von Genuss, mit kleinem Bauernmarkt, heimischem Handwerk und regionalen Gaumenfreuden. Highlight: Die Kirchmair Küchenausstellung mit frischgekochten Nudeln.

**Sonntag, 10. Mai:** Beim Ausklang der Fête geben die Muttis den Ton an. Schaut alle vorbei und lasst euch die selbst gemachten Kuchen schmecken!

Aufgrund der neuesten Entwicklungen bzgl. dem Corona-Virus wird auch unser Fest vermutlich verschoben werden müssen!



**Mega-Aktion am Event:  
18 % Rabatt auf alles!**

## 18 Jahre Kirchmair – die Highlights



**01.05.2003:** Hannes Kirchmair gründet sein Ein-Mann-Unternehmen im Haus der Schwiegereltern.

**2009:** Großer Umbau im Familienhaus der Schwiegereltern. Die erste Schauraumwohnung überhaupt! Bad, WC, Schlafraum, aktive Küche, Wohnen, Essen und Garderobe entstehen und beleben das Geschäft.

**2010:** Der erste Mitarbeiter kommt an Bord: Christian Unterrainer als technischer Zeichner. In den folgenden Jahren stehen alle Zeichen auf Wachstum: Investitionen in Räumlichkeiten, Fahrzeuge, Sortiment, Arbeitsplätze und in den Markenauftritt. Die eigene Altholz-Designlinie Hüttenzauber entsteht und immer öfter werden Gesamtprojekte verwirklicht.

**2015:** Romana Eder wird als Einrichtungsberaterin eingestellt. Von nun gestaltet Kirchmair komplett inkl. Textilien.

**2016:** Tag der offenen Tür und Großevent beim Wilden Kaiser. Für die Käser-Familie Widauer durfte das Kirchmair Team drei Wohnungen samt Terrasse und Büro planen, verwirklichen und danach stolz der Öffentlichkeit präsentieren. Die Umsatzmillion wurde geknackt!

**2017:** Lukas, der erste Sohn von Hannes, steigt ins Unternehmen ein. Die Ausstellung wächst munter weiter, neue Arbeitsplätze kommen dazu und weitere Kapazitäten für Lager, Lieferung und Montage.

**2018:** Kirchmair kriert in Kooperation mit der langjährigen Partner-Firma Stammdesign die erste Baumküche Europas! Ein alter Eichenstamm wird zur mobilen, voll funktionsfähigen Küche umgebaut und ist der absolute Messe-Hit. Auch dank der kulinarischen Köstlichkeiten von Köchin und Gerätespezialistin Irene.

Mehr Infos: Hannes Kirchmair – alles wohnen  
Thalhofweg 8, 6380 St. Johann in Tirol  
Tel.: +43 (0) 5352/613 51  
[www.kirchmair-wohnen.at](http://www.kirchmair-wohnen.at)

Text: Die Wilden Kaiser KG, Bild: PlaTo – Thomas Plattner, Sujet: Kirchmair



## Pensionistenverband Kirchdorf/Erpfendorf

In den letzten Wochen haben wir keinen Winterschlaf gehalten. Wir waren anzutreffen beim Kegeln, Eisstockschiessen und alle zwei Wochen im Gasthof Mauth beim Kartenspielen und Würfeln. Die närrische Zeit haben wir in Hochfilzen gestartet, am Unsinnigen Donnerstag im Jugendtreff bei der Faschingsfeier fortgesetzt und zum Ausklang sind wir am Faschingsdienstag im Cafe Hirzinger zusammengekommen.

Text: Loisi Ebser, Bilder: Schweinester Erika, Anneliese Aigner



Beim Eisstockschiessen in Erpfendorf



Im Gasthof Mauth trafen wir uns zum Spielenachmittag



## Seniorentreff

Zu einer gemütlichen und sehr lustigen Faschingsfeier trafen sich viele Seniorinnen und Senioren im Jugendtreff. Eine spontane Musikeinlage, eine gute Jause sowie die hervorragende Stimmung trugen wesentlich zum Gelingen dieses netten Treffens bei.

Text & Bilder: Elisabeth Schattner



## Feedback

Eure Meinung zur Gemeindezeitung interessiert uns. Habt ihr Anregungen, Ideen oder Kritik? Ihr könnt uns auch auf dem Postweg erreichen:  
*Gemeindeamt Kirchdorf i. T., Dorfplatz 4*

## Redaktionsschluss

der nächsten Gemeindezeitung ist am

**24. Mai 2020**

Sende deinen Beitrag an:  
*zeitung@kirchdorf.tirol.gv.at*

## Wir starten wieder voll durch!

Das Spätherbstfaschtl „Fahrt ins Blaue“ ging mit einem vollbesetzten Bus ins Boarische über Niederndorf, Wildbichl, Hohenaschau weiter bis nach Staudach-Egerndach bei Marquartstein zum Gasthof Ott. Dort erwarteten uns eine hervorragende baye-

rische Küche, gemütliches Beisammensein und die kleine Ortschaft besichtigten einige bei einem Verdauungsspaziergang. Auch nach Ruhpolding verschlug es uns, wo wir im Cafe Chiemgau die Qual der Wahl hatten bei der großen Auswahl an herrlichen Torten. Aber für uns zählen ja keine Kalorien sondern schöne Augenblicke und so genossen wir den Kaffee nebst Torten oder Jause. Der Lichtbildervortrag „Rückblick vom Jahr“ führte uns wie jedes Jahr ins Erpfendorfer Feuerwehrhaus. Ein großes Dankeschön an die FF für die Zurverfügungstellung der Küche und des Vortragssaales, danke den HelferInnen für den guten Kaffee und die schmackhaften Kuchen und Torten! Ein großer Dank ergeht auch an Stefan, Maria, Hans und Edl für die Organisation.



Bei unserer Wanderung zum Gut Hanneshof

Zur gemeinsamen Adventfeier wurden alle Gemeindeglieder über 65 Jahre von der Gemeindeführung eingeladen. Wieder war der Dorfsaal gut gefüllt. Die fleißigen Helferinnen vom Seniorencafé, dem Jugendtreff sowie Erika Staffler von der Gemeinde schmückten den Saal weihnachtlich. Jeder bekam ein liebevolles Keksgeschenk, es gab Kaffee, Torten, Getränke nach Wahl und eine Würstljause. Die Jugend vom Jugendtreff war fleißig beim Bedienen und es ist schön, wenn „Alt“ und „Jung“ zusammen sind. Wir bedanken uns bei der Gemeindeführung und allen HelferInnen für den schönen Nachmittag.

Auch zu einer Adventwanderung in Kössen sind wir aufgebrochen. Von der Hüttwirtsbrücke ging es der

Ache entlang bis ins Dorf. In der schön geschmückten Pfarrkirche hielten wir eine kleine Andacht, die uns Lisi Wimmer und ihre Schwester Wetti mit besinnlichen Liedern und Gedichten verschönerten, vielen Dank. Auch Wäst hatte noch ein passendes Gedicht parat und so ging das Jahr zur

Neige. Vielen Dank allen, die immer für uns da sind und so zahlreich an unseren Unternehmungen teilnehmen!

Ach ja: Nach dem alten Jahr ist vor dem neuen und das fing mit einer Wanderung zum Gut Hanneshof/Erpfendorf an. Tage später „schneiten“ wir in St. Johann ein und landeten im Bistro Trop. Bei unserem nächsten Treffen kehrten wir im Furtherwirt zu, wo wir in aller Gemütlichkeit Karten spielten und g'hoangascht homb, während draußen Sturm und Regen tobten.

Tja, die mussten natürlich draußen bleiben und wir, ja wir machen schon wieder neue Pläne!

Text & Bild: Marianne Beltermann, Elsbeth Aigner

## Zwei Pferde, eine Kutsche und viel Spass!

Seit mehr als 100 Jahren gibt es das Automobil. Zuvor nutzten die Menschen mehr als 2000 Jahre das Pferd und später die Kutsche als Fortbewegungsmittel. An die Zeit der Kutschenfahrten können sich noch viele ältere Menschen erinnern. Abtauchen in die Vergangenheit und Erinnerungen aufleben lassen, dies wurde den BewohnerInnen des Pflegeheims St. Johann ermöglicht. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Seniorinnen und Senioren von den Schülerinnen der LLA Weitau, im Rahmen des Praxisunterrichts, durch eine verschneite Winterlandschaft kutschiert. Die gemütliche Ausfahrt in einer Welt voller Hektik zauberte Zufriedenheit und ein Lachen in die Gesichter. Ein großes Vergelt's Gott an die LLA Weitau für diesen gelungenen Ausflug!

Text & Bild: Daniela Aufinger, Freiwilligen- und Aktivierungskoordinatorin



So viel Freude bei den Seniorinnen und Senioren, es war wunderbar, das zu sehen

# Wetterfeste Pferdesportler in Gasteig



**Bei schwierigen Verhältnissen führte der Trabrennverein Kirchdorf sein traditionelles Pferderennen auf der Winterrennbahn beim Hotel-Gut Kramerhof in Gasteig erfolgreich durch.**

Trotz des Doppelrenntages in Wien waren alle ausgeschrieben Rennen sehr gut gebucht. Anfangs herrschte wegen des Wetters noch Zuversicht, doch kurz vor Rennbeginn setzte Regen ein. Aber da das gesamte Team des Veranstalters unter Präsident Raimund Burger eine perfekte Vorarbeit geleistet hatte, herrschten gute Bahnverhältnisse. Die vorbildliche Arbeit wurde von den zahlreichen Zuschauern und speziell von den Aktiven, den Pferdebesitzern, den Trainern und Fahrern gelobt. Das Traberzelt war zwischen den einzelnen Rennen immer gut gefüllt und auch die „Pferdetospieler“ kamen auf ihre Rechnung.

Einen großen Dank für die Unterstützung dieser Veranstaltung richtete der Präsident an sein gesamtes Team, an den Grundbesitzer Josef Lackner, den Gemeindebauhof und an den Gasteiger Loipenfahrer Markus, der dem Verein mit seiner Pistenwalze den ganzen Tag zur Verfügung stand. Bei den spannenden Pferderennen gab es folgende Ergebnisse:

**Trabfahren: Preis der Baufirma HUBER BAU-GmbH und Isolierungen SPRINGINSFELD aus Kirchdorf**

1. Believe in Love (Besitzer Franz Hofer, Fahrerin Cornelia Mayr)
2. Indigo Mo (Besitzer Günther Weiss, Fahrer Mario Zanderigo)
3. Sunny Boy (Besitzer Peter Moser, Fahrer Rupert Schwaiger)

**Trabfahren um die KOASA-GAMS: Preis der Fam. Lackner, Jagdschlössl/Kirchdorf und Thomas Niederstrasser, Erdbau/Eilmau**

1. Black Boy Venus (Besitzer Stall Kitzbühel, Fahrer Johann Priller)
2. Barnley Mo (Besitzer Alois Moser, Fahrer Mario Zanderigo)
3. Power Stritzi (Besitzer Stall Idealist, Fahrer Christian Höbart)

**Pony – Galoppfahren: Preis der Sparkasse der Stadt Kitzbühel, Zweigstelle St. Johann in Tirol**

1. Julian (Fahrer Seppi Strasser)
2. Benyi (Fahrerin Daniela Prassler)
3. Karima (Fahrerin Susanna Kraus)

**Trabfahren: Preis der Baufirma Andreas und Wolfgang Müller und Familienbrauerei Huber, St. Johann in Tirol**

1. Jeronymo Casei (Besitzer Sebastian Huber, Fahrerin Marion Dinzingler)
2. Leo Venus (Besitzer F. J. Gruber, Fahrer Mario Zanderigo)
3. Power Lilly (Besitzerin Stefanie Mayr, Fahrerin Cornelia Mayr)

**Trabfahren um das GOLDENE HUF EISEN: Preis der Gemeinde Kirchdorf in Tirol**

1. Dominator Venus (Besitzer Stall Lisi, Fahrer Mario Zanderigo)
2. Amor Viking (Besitzer Stall Kaprun, Fahrerin Marion Dinzingler)
3. Tequila Holmsminde (Besitzer Stall Gummihund, Fahrerin Cornelia Mayr)

**Pony – Trabrennen: Preis der Fam. Georg Kitzbichler, Welsch-Pony-Zucht, Kössen**

1. Backy (Fahrer Leon Schwarzbraun)
2. Jimmy (Fahrerin Stefanie Mayr)
3. Mickey Mouse (Fahrerin Theresa Dinzingler)

**Norikerfahren: Preis der Firma Erdbau-Transporte Mauracher GmbH, Reith/Kitzbühel**

1. Franziskus (Fahrer Johann Stocker)
2. Finesse (Fahrer Raimund Höllwerth)
3. Resi (Fahrer Peter Schwab)

**Trabfahren: Preis der Ferienregion Kitzbüheler Alpen/Kirchdorf und Erpfendorf**

1. Il Divo (Besitzerin Sabrina Widmann, Fahrerin Marion Dinzingler)
2. Evolution (Besitzer Stall Goldene Gams, Fahrerin Cornelia Mayr)
3. Action Killer (Besitzer Priller/Planitzer, Fahrer Christoph Planitzer)

**Trabreiten: Preis der Firmen Thomas Rass Kieswerk Kössen und Tischlerei-Zimmerei Alois Knoll, Schwendt**

1. Avatar Vet (Besitzer Stall Hinterholzer, Reiter Martin Hinterholzer)
2. Cobian Venus (Besitzer Priller/Planitzer, Reiterin Bernadette Priller)
3. Verdict de Crennes (Besitzerin und Fahrerin Marlene Hinterholzer)



*Siegerpferd Dominator Venus*



*Pony-Galoppfahren*



*Der mobile Durstexpress versorgte die Besucher abseits des Zeltes*



*Ehrenpreise (Glastrophäen aus Murano/Venedig)*



*KOASA-GAMS Trophäe – Preis der Fam. Lackner Jagdschlössl und Thomas Niederstrasser Erdbau, Ellmau*



# 1. Vernetzungstreffen der Jugendbeauftragten aller Vereine



Am 15.02.2020 luden Michael Aufschnaiter (FF Kirchdorf) sowie Bettina Reiter (Leiterin vom Jugendtreff) zu einem ersten Vernetzungstreffen in den Jugendtreff ein. Ziel dieser Zusammenkunft war ein Kennenlernen der Jugendbeauftragten, die Vorstellung des jeweiligen Vereins und dessen Strukturen sowie die Absicht, künftig gegebenenfalls zusammenzuarbeiten, sich auszutauschen und gemeinsam etwas für die Jugend zu bewirken.

Die Zugehörigkeit in einem Verein hat viele positive Aspekte, vor allem auf sozialer Ebene. Weiters sollte das Kennenlernen von Vereinen gefördert werden, was sich u. a. der Jugendtreff zum Ziel gemacht hat. Darum ist jeder herzlich dazu eingeladen, sich und seinen Verein im Jugendtreff vorzustellen (zwecks Terminvereinbarung bitte an Bettina Reiter wenden).

Und schlussendlich geht es auch darum, die Angebote im Ort mehr zu nutzen (wir haben ja sehr viele tolle und aktive Vereine in unserer Gemeinde bzw. sind wir auch gemeindeübergreifend vernetzt - siehe Alpenverein, Rotes Kreuz St. Johann usw.), weshalb mit der Jugend zB Platzkonzerte der BMK, Theateraufführungen der Heimatbühne, Fußballspiele usw. besucht werden sollen.

Auch der Jugendtreff freut sich über regen Besuch anderer Vereine, insbesondere wenn es um Themenabende geht, die der Prävention dienen. Ein Schwerpunkt, den der JT als eine seiner Kernaufgaben beinhaltet und um möglichst viele Jugendliche erreichen zu können, bedarf es auch in dieser Hinsicht der Zusammenarbeit mit Vereinen.

Man kann die Jugend nicht früh genug über Gefahren im Internet, über Jugendschutz, den richtigen Umgang mit Alkohol usw. aufklären, weshalb im Frühjahr einige Workshops dazu abgehalten werden. Hierzu sind alle Jugendlichen, Eltern und Vereine herzlich eingeladen.

## Die Workshops im Überblick:

**kontakt & Co, Donnerstag, 30. April, ab 18:00 Uhr, „it's up 2u“**  
Präventions-Workshop zum Thema Alkohol, Tabak usw.; Ein bunter Methodenmix, bei dem eine altersgemäße Auseinandersetzung mit Suchtursachen, dem eigenen Konsumverhalten und persönlichen Stärken und Ressourcen erfolgt.

**Info-Eck, Mittwoch, 20. Mai, ab 18:00 Uhr**  
Wissenswertes zum Thema Jugendschutz

**Info-Eck, Freitag, 05. Juni, ab 18:00 Uhr**  
Workshop zum sicheren Umgang mit dem Internet

**Mittwoch, 01. Juli, 1. Hilfe-Kurs, ab 18:00 Uhr**  
Bernhard Dreml, Hilfe mit Herz

Ort: Jugendtreff Kirchdorf, Rückfragen & Anmeldungen bitte bei Bettina Reiter, 0664/73493087.

Den Termin für das nächste Vernetzungstreffen geben wir in der Juni-Ausgabe unserer Gemeindezeitung bekannt.

Dass es schön wäre, wenn wir weitere Vereine an diesem Abend begrüßen dürften, wissen wir aber schon jetzt ;-).

*Text: bR, Bild: Jugendtreff*



VL: Bettina Reiter (Jugendtreff), BGM Gerhard Obermüller, Patricia Friedl und Christina Peham (Rotes Kreuz St. Johann), Michael Aufschnaiter (FF Kirchdorf), Christopher Trutschnig, Lukas Edenhäuser und Ingo Noichl (Tennisclub Kirchdorf-Erpfendorf), Reihe darüber: Renate Treffer (Jugendtreff) und Fritz Hörhager (SV Kirchdorf)



## News aus dem Jugendtreff

Wir zelebrieren ja eher das Motto: Was im Jugendtreff passiert, bleibt im Jugendtreff ;-), aber ein paar Dinge können wir schon ausplaudern.

So führten wir mit Anfang 2020 das **Danke-Jahr** ein. Jedes Monat halten wir einen Workshop ab und basteln etwas für unsere Liebsten. Im Jänner waren unsere Mamas an der Reihe, denen wir mit der Hilfe von Heidi Hain Armkettchen aus echten Steinen bastelten. Im Februar kamen Omas, Opas oder jemand aus der Familie dran und im März hieß die Devise: „Friendsgiving“, es gab eine kleine Aufmerksamkeit für die beste Freundin oder den besten Freund.

Auch unser **Cooking-Day** mit Oma Eva hat im Jänner mit „Daumnidei und Sauerkraut“ voll ins Schwarze getroffen. Einige kannten diese schmackhafte traditionelle Speise gar nicht und halfen fleißig beim Zubereiten.

Beim Essen (OHNE Handy) schlugen alle ordentlich zu und es blieb kein Krümel übrig. Dasselbe bot sich beim Cooking-Day im Februar, bei dem wir Eva und Helene über die Schulter schauen durften,

als sie Erdäpfelkrapfen zubereiteten und uns dazu einluden - danke!

Auch unsere „**Pressknödel-Partie**“, bei der wir Geld für die Jugendtreffkassa sammelten, war super. An dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an David Bichler (Schischule Kirchdorf) und seinen Schilchlehrern, unserem DJ Herbie für die tolle Musik und Evelyn sowie Eva fürs Zubereiten der Pressknödel mit Sauerkraut. Bedanken wollen wir uns aber auch bei allen Einheimischen und Gästen, die uns besucht haben. Es war ein wirklich lustiger Abend und vom Erlös können wir wieder einiges für unsere Jugend tun.

Die **Faschings-Party** möchten wir ebenfalls erwähnen, zu der wir ein Motto gesucht haben. Schließlich entschieden wir uns für „**Zeitreise**“. Gewonnen hat ein Alien, der einen unserer Jugendlichen buchstäblich auf Händen trug :-).

Dann haben wir technisch aufgerüstet (Beamer & Co) und bedanken uns ganz herzlich bei der Gemeinde Kirchdorf für den Laptop. Am übrigen Equipment tüftelten übrigens einige fleißig mit, die uns stets mit Rat und Tat zur Seite stehen. Darum ein riesiges Dankeschön an

Klaus Seywald (da wir technisch keine Burner sind, hat er uns super beraten), wiederum Danke an ihn und den Verein Tight-Lines, der die Kosten für sämtliche Kabel usw. übernommen hat.

Außerdem haben Klaus und Christoph Prattes (Obmann des Vereins) dafür gesorgt, dass alles einwandfrei funktioniert.

Last but not least möchten wir uns auch ganz herzlich bei Hans Nothdurfter (Tischlerei) bedanken, der das sichere Gehäuse für unseren Beamer angefertigt und gesponsert hat! Was täten wir ohne euch, Jungs? Wir hätten vermutlich eine Mikrowelle statt einen Beamer, jede Menge Kabelsalat oder Beamer & Co würden mit Tixo an der Wand kleben. Ihr seht also, ihr seid unverzichtbar :-).

Und was tut sich sonst noch bei uns: Es wird verschiedene **Workshops** geben (siehe Seite 40 - bitte mit Anmeldung), einen Fotografie-Workshop an der Ache, einen „**Beauty-Day**“ mit unseren Mädels, einen Tanzkurs uvm.;

Zurzeit arbeiten wir auch an zwei großen Projekten, aber mehr verraten wir euch in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung und lassen jetzt Bilder sprechen.

*Text: bR, Bilder: Jugendtreff*



*Tolle Kunstwerke entstehen beim Danke-Workshop und leckeres Essen, sobald Oma Eva bei uns auftaucht!*



*Natürlich gibt es Party-Bilder, aber die zeigen wir nicht :-)) und auch im Fasching hatten wir tollen Besuch.*



**St. Johann** in Tirol  
Oberndorf · Kirchdorf · Erpfendorf

## Ferialjob gesucht?

Der Tourismusverband Kitzbüheler Alpen St. Johann in Tirol, Oberndorf, Kirchdorf, Erpfendorf sucht:

### Yapadu-Info Teammitglied

#### ZEITRAUM:

Samstag bis Freitag, jede zweite Woche frei,  
vormittags im Juli & August 2020  
(nur bei trockenem Wetter)

#### DIENSTORT:

Parkplatz Griefsbachklamm, Erpfendorf

#### TÄTIGKEIT:

- Ansprechpartner für Wanderer vor Ort
- Einweisung der Autos in die Parkplätze
- Geld wechseln für den Parkticket-Automaten

#### ANFORDERUNG:

Mindestalter 15 Jahre, Englisch von Vorteil!

#### ARBEITSVERHÄLTNIS:

Geringfügige Anstellung (€ 446,-/Monat)

#### INTERESSE ODER FRAGEN?

Dann melde dich einfach bei  
Martina Foidl

#### Tourismusverband

#### Kitzbüheler Alpen St. Johann in Tirol

6380 St. Johann in Tirol, Poststraße 2

Tel. +43 5352 63335-326

(Mo-Fr 8.30 bis 12.00 Uhr) oder

[martina.foidl@kitzalps.cc](mailto:martina.foidl@kitzalps.cc)

Region St. Johann in Tirol: [kitzalps.cc](http://kitzalps.cc)



## Rot-Kreuz-Kleidersammlung & der Jugendtreff

Was haben beide miteinander zu tun? Nun, das ist schnell erklärt: Im Dienst der guten Sache haben Monika Bauhofer (Ortsstelle Kitzbühel) und Bettina Reiter beschlossen, auch beim Jugendtreff eine Sammelaktion für gebrauchte, aber gut erhaltene Kleidung zu starten.

#### Folgendes bitte nicht abgeben:

1. Keine Arbeitskleidung und Schuhe
2. Keine Federbetten oder Polster
3. Keine Stoffreste, Reißverschlüsse oder Abfälle
4. Kein Plastikmüll

#### Termin:

**Freitag, 17. April**

**von 15:00 bis 19:00 Uhr**

**beim Jugendtreff (ehem. Gasthof Wintersteller)**

**Ansprechperson: Bettina Reiter**

Bitte wirklich nur Kleidung spenden, die in einem einwandfreien Zustand ist (ohne Löcher usw.). Es gibt viele Menschen, die darauf angewiesen sind und genau für solche Menschen sammeln wir.

*Danke für eure Unterstützung, Monika Bauhofer & die Jugend sowie das Team vom Jugendtreff*



## Ehrenamtliche HelferInnen gesucht

### Kinder und Jugendliche brauchen beide Bezugspersonen: Frauen wie Männer.

Darum suchen wir zur Verstärkung unseres Teams nicht nur Frauen sondern auch Männer, die sich in unserem Jugendtreff ehrenamtlich engagieren möchten. Im Grunde übernimmt unser ehrenamtliches Team (dankenswerterweise!) einmal im Monat einen Dienst (drei Stunden). Zeitlich richten wir uns aber nach dir und

würden uns sehr freuen, dich in unserem netten Team dabei haben zu dürfen.

Oder du kommst einfach vorbei, um mit den Jugendlichen eine Partie Billard, Tischfußball etc. zu spielen. Vielleicht übst du sogar ein Hobby aus, das du den Jugendlichen näherbringen möchtest (von Yoga, Tanzen bis hin zum Basteln) bzw. speziell für unsere Jungs eine Sportart wie Ausdauer-, Kraftsport usw.;

Wir freuen uns über jeden Vorschlag und

haben zB bereits einen ganz tollen erhalten: Im Mai machen wir mit Hoamatblick Andi einen Handy-Fotokurs an der Ache. Wenn du dich angesprochen fühlst, melde dich bitte entweder unter **0664/73493087** oder per Mail an **jugendtreff@kirchdorf.tirol.gv.at**.

Wir freuen uns auf DICH, die Jugendlichen & das gesamte Team vom Jugendtreff



## One hell of a Fassl Dauben

**Am 29.02.2020 fand bereits unser 4. Fassl Dauben Rennen in Kirchdorf statt.**

Trotz Schneemangel konnten wir ein lustiges und aufregendes Rennen durchführen, wobei der Spaß an diesem Tag im Vordergrund stand. 35 Teams, bestehend aus zwei Personen, wagten sich auf Fassl Dauben den Leitenhang hinunter. In einem „Staffellauf“ mussten von den Teilnehmern ein Parcours und unterschiedliche Aufgaben gemeistert werden. Nicht nur für die Teilnehmer, sondern auch für die Zuschauer gab es einiges zu lachen. An diesem Nachmittag blieb kein Auge trocken. Während die einen mit ihren speziellen „Lauf“-Techniken beeindruckten, glänzten andere wiederum mit Tempo und Entschlossenheit.

Nach einem erfolgreichen und unfallfreien Rennen ließen wir den Tag bei unserer AFTER RACE Party noch ausklingen. Nach der Siegerehrung im Partyzelt ging

es erst richtig los und es wurde des Öfteren auf Erfolge, Freundschaften und einen lustigen Abend angestoßen. Neben den Platzierungen 1-3 in den Kategorien männlich, weiblich und mixed wurde auch ein Preis für die beste Kostümierung vergeben. Auch die Landjugend mit den meisten Teilnehmern konnte sich eine Belohnung ergattern. Freunde aus Nah und Fern, von Nachbar – Landjugenden oder anderen Vereinen aus Kirchdorf, besuchten uns an diesem Tag. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Teilnehmern und Besuchern bedanken. Unser Dank gilt auch dem Skilift Kirchdorf für die stets problemlose Zusammenarbeit, sowie unseren Sponsoren Sport Bergman und Ski & Bike Nature.

Wir blicken auf einen erfolgreichen Tag zurück und freuen uns bereits auf unser 5. Fassl Dauben Rennen 2021.

*Text: Lisa Hausmann; Bilder: JB/LJ Kirchdorf-Erpfendorf*



*Lustig war es beim 4. Fassl Dauben Rennen*





## Senioren oder Jugend: Der Eisstockverein (ESV) Erpfendorf überzeugt

**Seit Beginn der Wintersaison glänzt der ESV Erpfendorf mit einer Vielzahl von Erfolgen sowohl in der Sektion der Schwergewichtseisschützen als auch in der Kategorie Eis- und Stocksport.**

### Sektion Schwergewichtseisschützen

Die Mitglieder des ESV Erpfendorf haben neben eigenen Veranstaltungen auch bei vielen Bewerben mitgemacht und großartige Leistungen erbracht. Nach dem traditionellen Eröffnungsschießen, das diesmal wieder in Erpfendorf stattfand, wurde ein Gedächtnispreisseischießen an verstorbene Mitglieder abgehalten, bei dem vier Erpfendorfer Mannschaften mitspielten und drei davon konnten in die Platzierungsränge aufsteigen.



*Vl.: EC Going, ESV Erpfendorf und ESV Gasteig*

Ebenfalls von großer Wichtigkeit ist die **Bezirksmeisterschaft**. Zwar blieb diesmal der große Erfolg bei der Herren-4er-Mannschaft aus, der ESV Gasteig sprang jedoch ein. Dieser konnte wie auch im Vorjahr in die Medaillentränge aufsteigen und sich die Silberne abholen. Um auch den Ü65 Spielern der Schwergewichtseisschützen die Möglichkeit einer Meisterschaft zu bieten (ohne einen ganzen Tag mit den doch schweren Eisstöcken auf der Eisbahn stehen zu müssen), wurde diese Meisterschaft neu im Wettkampfkalendar aufgenommen. Hier überzeugte die Mannschaft vom ESV Erpfendorf und holte sich in bester Manier den Sieg. Auch unsere erfahrensten Schützen wie Thomas Daxauer, Otto Mols, Karl Ronacher und Horst Müller nahmen teil. Die Freude über den Sieg war natürlich dementsprechend groß.

### Die Golden Girls kommen aus Erpfendorf

Das tolle Ergebnis der Damenbezirksmeisterschaft ist für Erpfendorf natürlich ein weiterer Grund zur Freude, hat doch unsere Damenmannschaft souverän den Sieg eingefahren. Es war einfach kein Kraut gegen die mannschaftliche Leistung der Erpfendorfer Mädls-Gang mit Resi Wörgötter, Brigitte Müller, Lisi Url und Sigi Inwinkl gewachsen.

### Erfolgreiche Jugend

Den Auftakt der Bezirksmeisterschaften absolvierte aber die Jugend. Sie spielten in Brixen um den Bezirksmeistertitel. Dabei konnte unsere Jugend den 3. Rang erkämpfen. Mit Adrian Lechner und Fabian Bromberger stellen wir sowohl den Bezirksmeister als auch den Vizemeister im Einzelbewerb.

### Gemeindecup - Wer hatte die Nase vorne?

Der Gemeindecup besteht seit nunmehr neun Jahren und dabei spielen der ESV Gasteig sowie der ESV Erpfendorf gegeneinander.

Das Ergebnis war bisher sehr ausgeglichen. Nach dem Sieg des ESV Erpfendorf im Vorjahr stand es 4:4 - so war es beiden Mannschaften sehr wichtig, die nächste Plakette für den Wanderpokal zu holen. Heuer konnte der Cup wieder einmal in Gasteig stattfinden. Auf der Natureisbahn wurde der Wettkampf bei bestem Wetter durchgeführt. Geschafft hat es letztendlich der ESV Erpfendorf mit einem doch sehr deutlichen Ergebnis von 9:5 Kehren.



*Übergabe des Wanderpokals von Stefan Seibl an Hermann Resinger*

### Erste Eiskönigsfamilie gekrönt

Erstmals fand das Eiskönigsturnier statt. Ein Turnier für alle jene, die Spaß am Eisstockschießen haben, egal ob alt oder jung, egal ob Eisschütze oder nicht, egal von wo, jeder war willkommen.

Es handelt sich dabei um einen Einzelwettbewerb bestehend aus vier Aufgaben - gespielt mit Holzstöcken. Für jeden Durchgang gibt es fünf Versuche und das jeweilige Ergebnis wird zusammengezählt.

Die Beteiligung mit insgesamt 35 Teilnehmern und 66 verkauften Losen (jeder Teilnehmer konnte max. zwei Lose kaufen) muss für die erste Austragung sicher als zufriedenstellend bezeichnet werden. Es kamen dann auch fast alle zur Siegerehrung am Abend.

Die 1. Eisprinzessin (U14) wurde Katharina Wörgötter, die 1. Eiskönigin Kathi Brantner und der 1. Eiskönig Hermann Resinger!

## Der ESV Erpfendorf stellt die österreichische Meisterin Sektion Eis- und Stocksport

Hier fanden die österreichischen Meisterschaften sowohl im Zielbewerb als auch in der Mannschaft in Klagenfurt sowie die Schülermeisterschaften statt. Es sind hervorragende Leistungen, die unsere Jugend erbracht hat.

Wir stellen mit Katharina Wörgötter die österreichische Meisterin im Zielbewerb in der Klasse U14! Auch die weiteren Erfolge lassen sich sehen, haben wir doch bei den österreichischen Schülermeisterschaften mit Natalie Aberger eine Silberne in der Mannschaft U19w geholt.

Bereits die ganzen Jahre – sowohl im Sommer als auch im Winter – können wir immer auf unsere Jugend zählen! Sie fahren österreichweit immer wieder Siege und tolle Erfolge ein. Ein Dank gilt dabei auch all jenen, die so tolle Jugendarbeit leisten und natürlich auch den Eltern, ohne deren Unterstützung all das nicht möglich wäre.

## Der ESV Erpfendorf sieht sich für die Gemeinschaft der Gemeinde mitverantwortlich

Als Verein sieht sich der ESV Erpfendorf auch als verlässlicher Partner für die Gemeindemitglieder. Eine Dorfge-

meinschaft wird als wesentlicher Bestandteil einer Gesellschaft gesehen und deshalb gibt es jedes Jahr auch Veranstaltungen, an denen jeder aus der Gemeinde oder auch darüber hinaus teilnehmen kann. Wie schon beschrieben, wurde erstmalig die Eiskönigsfamilie gekrönt. Weitere Highlights sind das Vereinsturnier, die Weilermeisterschaft und a. m.

**Wir laden jeden herzlichst dazu ein, uns auch auf der Homepage des ESV Erpfendorf unter [www.esv-erpfendorf.at](http://www.esv-erpfendorf.at) zu besuchen.** Hier finden sich alle Berichte mit vielen Fotos zu unseren Bewerben, Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten.

Wir freuen uns auf jeden,  
der bei uns Mitglied werden will!  
Alle, die Lust und Laune haben,  
können gerne ausprobieren,  
ob der Eis- und Stocksport Spaß macht.  
Kommt also vorbei beim  
ESV Erpfendorf, Salzburgerstraße 72,  
ruft uns gerne an unter +43 (676) 9271769  
oder schreibt an [office@esv-erpfendorf.at](mailto:office@esv-erpfendorf.at).

*Text: Toni Inwinkl, Bilder: ESV Erpfendorf*



Die Golden Girls vl.: Resi Wörgötter, Brigitte Müller, Lisi Url und Sigi Inwinkl



Jugendbezirkscup vl.: Natalie Aberger, Matthias Schneider, Carina Schwaiger und Carina Seebacher



Die österreichische Meisterin im Zielbewerb U14, Katharina Wörgötter (Mitte)



Seniorenbezirksmeisterschaft vl.: Otto Mols, Horst Müller, Karl Ronacher und Thomas Daxauer



## Nachhaltiger Vortrag zum Thema: „Nicht alles ist Mist!“ Verwertung statt Verschwendung



Mag. Angelika Kirchmaier

Am Mittwoch 8. April lädt die Erwachsenenschule Kirchdorf um 19:30 Uhr zum nachhaltigen Vortrag „Nicht alles ist Mist!“ mit der bekannten Ernährungsberaterin Mag. Angelika Kirchmaier ein.

**Ort: Feuerwehrhaus Erpfendorf, Veranstaltungsraum**

### Verwertung statt Verschwendung!

Rund ein Drittel der weltweit produzierten Lebensmittel landet im Müll. Das muss nicht sein! Wir Konsumenten können aber einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion und damit zum Umweltschutz leisten. Bei dem Vortragsabend spricht die erfolgreiche Buchautorin über zahlreiche Themen, bei denen es

um Verwertung statt um Verschwendung geht. So erfährt man zB wie man Schimmel am Käse verhindern oder Brot länger haltbar machen kann. Woran man erkennt, ob Fleisch verdorben ist oder welche Lebensmittel man auch nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums noch bedenkenlos genießen kann.

Dies und noch vieles mehr verrät Mag. Angelika Kirchmaier, die auch ihre Bücher mitbringt und gerne signiert. Zudem erteilt sie zahlreiche Tipps und Tricks für den Alltag, mit denen man ganz nebenbei auch noch Geld sparen kann.

Der Eintritt kostet € 5,-. Eine Anmeldung ist aus Platzgründen bei der **Erwachsenenschule Kirchdorf unter 0664/1750984 (18:00 - 22:00 Uhr)** erforderlich.

## ANKÜNDIGUNGEN



### NATUR IM GARTEN - „HEIMISCH PFLANZEN“

Einen interessanten Vortragsabend über die Vielfalt der heimischen Stauden und Wildpflanzen gibt es am

**Montag, den 30. März um 19:00 Uhr  
im Feuerwehrhaus Erpfendorf.**

Dabei erklärt Mag. Maria Siegl vom Verband „Grünes Tirol“, wie man schöne Staudenbeete anlegen kann und warum gerade heimische Pflanzen einen besonderen Mehrwert für unsere Insektenwelt bieten. Der Eintritt dieser „Natur im Garten“-Veranstaltung ist kostenlos, für interessierte Besucher aus dem ganzen Bezirk ist jedoch aus Platzgründen eine Anmeldung bei der **Erwachsenenschule Kirchdorf unter 0664/1750984 (von 18:00 - 22:00 Uhr)** erwünscht.



### PFIFFIGE GESCHENKE MIT HUT

Einen geselligen Kreativabend veranstaltet die Erwachsenenschule Kirchdorf

**am Freitag, den 03. April um 18:00 Uhr  
im Feuerwehrhaus Kirchdorf.**

Unter der Anleitung von Roswitha Schaffer werden zwei einfache, liebevolle Hütchen gehäkelt. Sie können zum Dekorieren, für Geschenke, Mitbringsel oder als Eierwärmer für Ostern verwendet werden. Der Kurs kostet € 20,- (inkl. Material) und Anmeldungen von Interessierten aus dem ganzen Bezirk nimmt die **Erwachsenenschule Kirchdorf unter 0664/1750984 (18:00 - 22:00 Uhr)** gerne entgegen.



### BMK ERPFENDORF

Wir laden alle herzlich zu unseren traditionellen **Frühjahrskonzerten am 24. und 25. April 2020, jeweils um 20:00 Uhr im Dorfsaal Kirchdorf**, ein.

Auf zahlreiches Kommen freuen sich die Musikanten der BMK Erpfendorf.

**Kartenvorverkauf ab April:**

Bei den Raiffeisenbanken Kirchdorf und Erpfendorf sowie bei allen Erpfendorfer Musikanten



### „LET 'S PLAY ENGLISH“ FÜR VOLKSSCHÜLER

Mit einem speziellen Englischkurs werden

**Kinder der 4. Klasse Volksschule ab  
Mittwoch, den 29. April  
(Beginn: 14:00 Uhr und 15:30 Uhr)**

für die nächste Schulstufe fit gemacht. Die ausgebildete „Native Speakerin“ Nicky Pockenauer behandelt dabei in spielerischer Form u. a. die Themen Tiere, Farben, Zahlen, Schule und Familie sowie wichtige englische Wörter. Sieben Kurseinheiten (bis 10. Juni) zu je 90 Minuten kosten inklusive Unterlagen € 60,-. Anmeldungen für einige freie Plätze nimmt die **Erwachsenenschule Kirchdorf unter 0664/175 09 84 (18:00 - 22:00 Uhr)** entgegen.

### GARTENBAUVEREIN ST. JOHANN

Obstbaumschnittkurs für alle Interessierten aus dem Bezirk am **Samstag, den 04.04.2020 um 13:00 Uhr** hinter der Tourismusschule in St. Johann.



### YOGA AM BERG

mit Yogalehrerin Martina Mayr am

**Samstag, 27. Juni 2020 von 8:00 bis ca. 13:00 Uhr.**

Treffpunkt: Hotel Gut Kramerhof in Gasteig

Kosten: € 28,00 inkl. Almjause auf der Bacheralm und Gartenführung mit Gisi  
Anmeldungen bei der **ES Kirchdorf unter 0664/1750984.**

## Unser Redaktionsteam



**Bettina Reiter**  
Ressort:  
Redaktionsleitung, Grafik,  
Vereine  
Kürzel: bR  
Tel: 0664/73493087



**Manuela Schwaiger**  
Ressort: Grafik  
Kürzel: mS



**Monika Steiner**  
Ressort: Standesfälle,  
Jubiläen, Schulen, KiGa  
Kürzel: mST



**Martina Foidl**  
Ressort: Social Media  
Kürzel: mF



**Christian Nothdurfter**  
Ressort: Gemeinde  
Informationen  
Kürzel: chN



**Michael Keuschnick**  
Ressort: Kultur, Sport,  
Gemeindearchiv  
Kürzel: mK  
Tel: 0664/5307600



**Gernot Schwaiger**  
Ressort: Freier  
Mitarbeiter  
Kürzel: gs  
Tel: 0664/1750984



**Goggola**  
Ressort: Immer unterwegs

E-Mails an folgende Adresse senden:  
[zeitung@kirchdorf.tirol.gv.at](mailto:zeitung@kirchdorf.tirol.gv.at) oder  
[bettina.reiter@aon.at](mailto:bettina.reiter@aon.at)

Sonstige Post:  
Gemeindeamt Kirchdorf i. T.,  
Dorfplatz 4

Redaktionsschluss der nächsten  
Gemeindezeitung:  
**24. Mai 2020**

### IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Kaisergemeinde Aktiv - Gemeinde Kirchdorf in Tirol

Herstellung: Hutter Druck GmbH & Co. KG

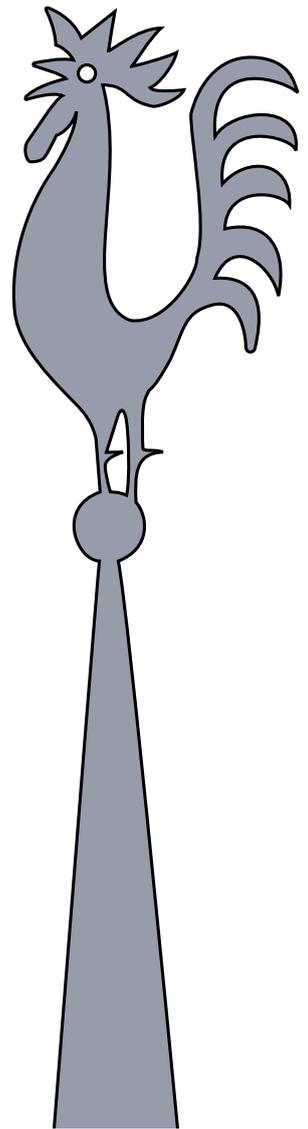
Druck und Satzfehler, Textänderungen vorbehalten. Termine und Ankündigungen werden ohne Gewähr veröffentlicht, Bilder und Redaktionsmaterial eingeschlossen. Im Falle der Zusendung setzen wir das Einverständnis zur Veröffentlichung (auch im Facebook) voraus. Für den Inhalt und Bilder, übernommene Artikel von Privatpersonen, Firmen oder Vereinen übernimmt die Redaktion keine Haftung. Artikel sollten unformatiert auf CD oder USB-Stick abgegeben werden.

# Da Goggola...

## Essen ist zum Essen da

Da Valentinståg is scho gwesn und i mecht enk vazoin,  
wia's mia is gånge, Kruzifix, es wår zun Toifi hoin.  
Einlāna voit i mei' liawe Frau, krād mia zu zwoat - zun Essn,  
dass sie Pizza gār nit måg, des hun i glātt vergessn.  
So send mia weider gfāhrn gānz schnoi, ins nächste Gāsthaus g'schwind,  
de Menükāscht, de wår ultra groß, a jeder ebbas find.  
Krād mei Frau hāt g'rümpft an Schnābel, verschickt den Kellner wieder,  
wegen der Vogelgrippe måg sie nix, wås kāb hāt a Gefieder.  
De Tāgeskāscht, de schaut sich guat, i zoag drauf mit mein Fliegl,  
dā gabs Blattsalat mit Sauce Bèarnaise und ausgestopftem Igel.  
Sie essat nix, wås sie nit kennt - Nā zoag i auf'n Brāt'n,  
wegen Schweinepest hāt ihr ihr Freundin vom Schweinern scho ākrād'n.  
A Rindsgulasch mit Spazl, mhhhh, mia lafft s'Wāssa zām im Mund,  
sie moat, de Maul- und Klauenseuche war amend nit g'sund.  
Vegetarisch kam ihr plōtzlich vi, des war vielleicht gānz guat,  
ia zoag hi auf den Muichreis doscht, und mi verlässt da Muat.  
„Muichreis“, schreit sie durchs Lokal und schmeißt vom Tisch de Rose,  
„Jā denkst denn du koan Augenblick nit an meine Laktose?“  
„Apfelstrudel?“, frāg i stad und ziach mein Kopf schnoi ei.  
„Dea dearfs alloa wegn der Fruktose zwoa moi scho nit sei!“  
„A Brettljausn gabs aa nu, nā ißt hoit du krād s'Brot“.  
Wenn Blicke tōten kunntn, war i seit Valentin Maus-tod.  
„Mei' Glutenunverträglichkeit hāst du scho längst vergessen,“  
reascht sie mir vi und mia vergeht sche stad da Glust auf's Essn.  
„Tomatensalat“, moan i's ihr guat, „dā is woi nid vui in.“  
„I bin jā scho seit jūngster Jugend allergisch auf des Histamin.“  
I, in meiner größten Not, hoi de Pralinen unter da Bānk.  
„Liawa Schatz,“ moat sie vaschnupft, „du māchst mi jā nu Zuckerkrānk.“  
I probiers mit Fisch und Sushi – und des wars iatz woi g'wes'n.  
„In Coronavirus-Zeiten isst ma nix vo de Chinesn!“  
Und überhaupt mācht sie Diät und schaut auf ihr Gewicht,  
des rāt sie mir iatz aa gānz fest, nā wuscht besser glei mei' Gicht.  
Bein Corona denk i an a Bier und stoß mit mir krād u,  
sie sorgt sich um mein Bierbauch und um des Sodbrennen aa nu!  
I mampf an Schweinsbrāt'n mit Knedl und schwoab mit Schnapsei nāch,  
gōnn mia a Schwarzwālder mit Sahne und Williams Birn fin Gschmāch.  
Zärtlich nimm i her mei' Frau und greif ihr untern Ārm.  
„Nix ess'n und verhungern, Schatz, des is jā gleich wia gstorbn!  
Wer sich sei Lebtāg lāng krād sorgt und Āngst hāt vo da Not,  
tuat sich zu Tode āngstign und is am End' aa Tod!“

Monika Steiner



Wir freuen uns auf viele Bilder von euch, aber auch über Lesermeinungen, die wir in der nächsten Ausgabe im Postkastl veröffentlichen. Und noch einmal der Hinweis, dass die Texte die Meinung des Verfassers, aber nicht immer die Meinung der Redaktion widerspiegelt.